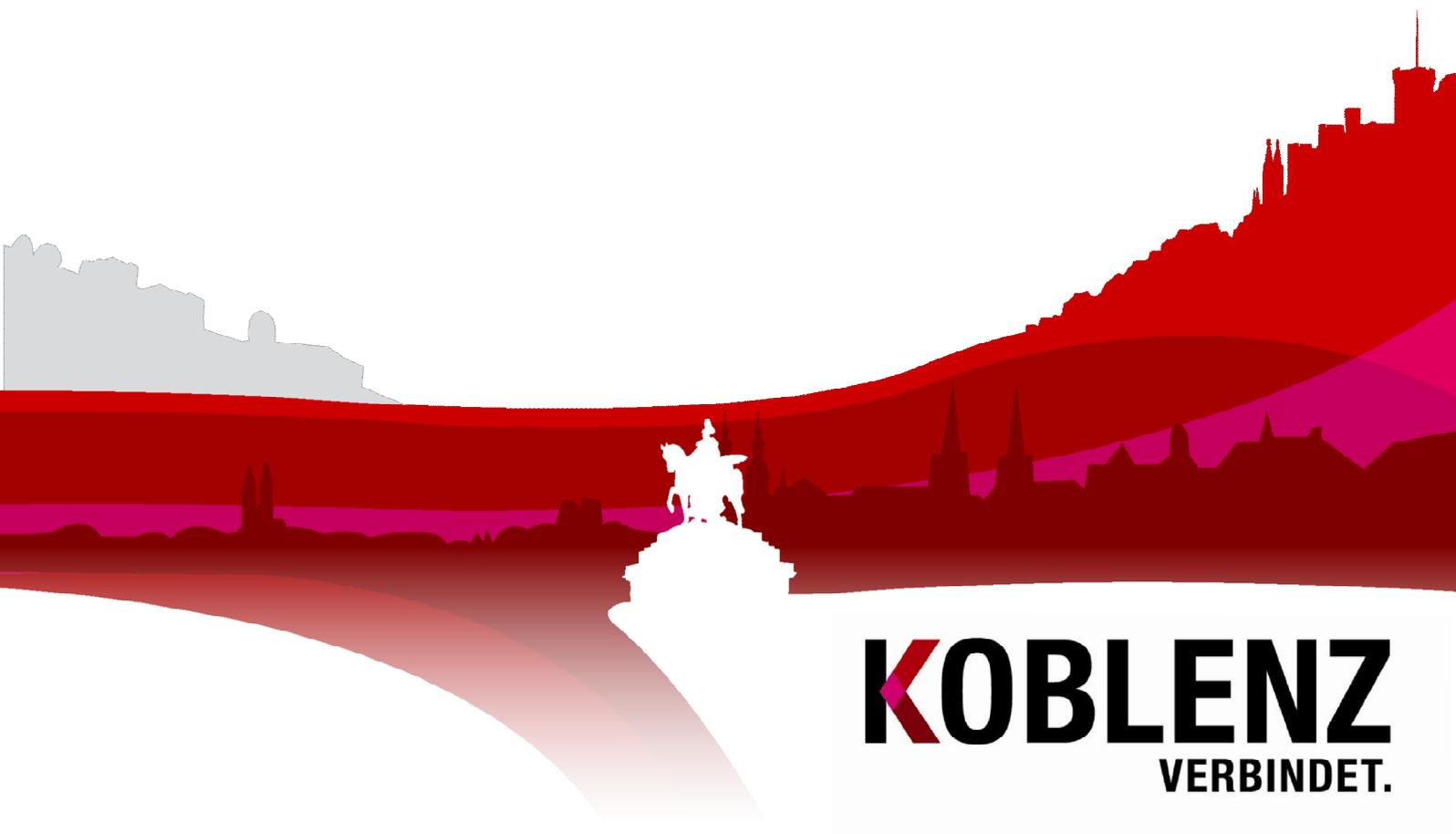


Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

1. Quartal 2018

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

Sonderbeitrag: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz



KOBLENZ
VERBINDET.

Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

1. Quartal 2018

Sonderbeitrag: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
in Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunale
Statistikstelle

Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz
1. Quartal 2018

Sonderbeitrag: Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunale Statistik

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
r berichtigte Angabe
p vorläufige Zahl
s geschätzte Zahl
* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Juni 2018

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2018
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

KOBLENZ
VERBINDET.
Kommunale
Statistikstelle

Inhalt

a. Einleitung

b. **Sonderbeitrag:** Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in KoblenzI

c. **Überblick der bisher erschienenen Sonderbeiträge**..... VII

Quartalsdaten

1. Bevölkerung.....1

Abb. 01: Übersicht zur Koblenzer Bevölkerung mit Hauptwohnsitz

Abb. 02: Herkunftsländer der Migranten in Koblenz

Abb. 03: Anteil der Migranten nach Altersgruppen in Koblenz

Abb. 04: Bestandsentwicklung nach Altersgruppen in den letzten Quartalen

Abb. 05: Anzahl der Haushalte nach Größe, Haushalte mit Kindern und Seniorenhaushalte

Abb. 06: Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegungen nach Ziel bzw. Herkunft in den letzten Quartalen

Abb. 07: Geburten, Sterbefälle und der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung in den 12 letzten Quartalen

Abb. 08: Zuzüge, Wegzüge und der Saldo der Wanderungsbewegung in den 12 letzten Quartalen

Abb. 09: Summe der Wanderungen und Umzüge, Mobilitätsindex in den 12 letzten Quartalen

2. Soziales5

Abb. 10: Empfänger ausgewählter Sozialleistungen

Abb. 11: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II

Abb. 12: Bestand an Arbeitslosen in Koblenz

Abb. 13: Arbeitslosenquoten in Koblenz

Abb. 14: Zeitreihe der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich

Abb. 15: Veränderungen im Arbeitslosenbestand

3. Bauen und Wohnen7

Abb. 16: Neubautätigkeit im Wohnungsbau

Abb. 17: Baugenehmigungen und Bauüberhang in Koblenz

Abb. 18: Veranschlagte Investitionen im Hochbau

Abb. 19: Durchschnittliche Mietpreisforderungen für ausgewählte Wohnungstypen (geglättet)

Abb. 20: Entwicklung des Effektivzinses für Baukredite

Abb. 21: Entwicklung der Lebenshaltungskosten

Abb. 22: Baupreisindex

Abb. 23: Erteilte Wohnberechtigungsscheine sowie Wohnungssuche und -neuvermietung bei der Koblenzer WohnBau

Abb. 24: Zeitreihe zu Wohnberechtigungsscheinen und Wohnungsgesuchen (Koblenzer WohnBau)

4. Wirtschaft.....10

Abb. 25: Wirtschaftliche Lage im Bauhauptgewerbe (Quartalsmittelwert)

Abb. 26: Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten

Abb. 27: Gewerbeanmeldungen in den letzten Jahren (geglättet)

Abb. 28: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten pro 1.000 Einwohner im Alter zwischen 15 und 65

Abb. 29: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte in Koblenz

Abb. 30: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz

Abb. 31: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Wirtschaftszweigen

Abb. 32: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort: Beschäftigungsquoten nach Geschlecht und Altersgruppe

Abb. 33: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Altersgruppen	
Abb. 34: Beschäftigte und Umsatz im verarbeitenden Gewerbe	
Abb. 35: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet im Vergleich zum Basisjahr 2010	
5. Verkehr	14
Abb. 36: Verkehrsunfälle in Koblenz	
Abb. 37: Anzahl von Unfällen mit Personenschäden (Tote und Verletzte) in den letzten Jahren	
Abb. 38: Kraftfahrzeugbestand und Neuzulassungen	
Abb. 39: Umschlag an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
Abb. 40: Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
Abb. 41: Öffentlicher Personennahverkehr	
Abb. 42: Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
6. Tourismus	16
Abb. 43: Beherbergungszahlen für Koblenz	
Abb. 44: Übernachtungen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben	
Abb. 45: Gästezahlen nach Nationen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben	
7. Kommunale Einrichtungen und Finanzen.....	17
Abb. 46: Besucher der Koblenzer Bäder	
Abb. 47: Besucher der Museen	
Abb. 48: Besucher und Veranstaltungen im Stadion Oberwerth	
Abb. 49: Ausleihstatistik der Koblenzer Stadtbibliothek	
Abb. 50: Verwaltungspersonal der Stadt Koblenz	
Abb. 51: Steuereinnahmen und Schuldenstand	
Abb. 52: Beisetzungen auf den 20 Koblenzer Friedhöfen	
8. Klima und Umwelt.....	19
Abb. 53: Tabellarische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
Abb. 54: Grafische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
Abb. 55: Übersicht ausgewählter Luftschadstoffe, Messstandort Hohenfelder Straße	
Abb. 56: Monatsmittel sowie Tiefst- und Höchststände am Pegel Koblenz für den Rhein	
9. Stadtteildaten zu verschiedenen Themenbereichen	21
Abb. 56: Bevölkerungsbestand in den Stadtteilen	
Abb. 57: Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen in den Stadtteilen	
Abb. 58: Bevölkerungsbestand nach Migrationshintergrund in den Stadtteilen	
Abb. 59: Anzahl der Haushalte nach Größe und Zusammensetzung	
Abb. 60: Bevölkerungsbewegungen in den Stadtteilen	
Abb. 61: Arbeitslosigkeit in den Stadtteilen	
Abb. 62: Empfänger von Sozialleistungen in den Stadtteilen	
10. Glossar	28

a. Einleitung

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Koblenz stellt bisher die umfangreichste Zusammenstellung wichtiger Daten über die Stadt dar. Daneben gibt es auch einige thematisch eingegrenzte Bereiche, die monatliche Datenlieferungen beinhalten und dort daher Kurzberichte auf monatlicher Basis erscheinen können. Beispiele sind der Monatliche Bevölkerungsbericht oder der Tourismusbericht.

Zwischen diesen monatlichen Publikationen und dem Jahrbuch gab es bisher keinen anderen regelmäßigen Bericht. Das statistische Informationssystem der Statistikstelle kennt aber auch viele Daten, die auf monatlicher oder vierteljährlicher Basis aktualisiert und bisher nur jährlich veröffentlicht werden.

Mit dieser Reihe führt die Statistikstelle der Stadt Koblenz eine vierteljährlich aktualisierte

Berichtsreihe, in der wichtige Kennzahlen der Stadt zusammengetragen und mit möglichst hoher Aktualität veröffentlicht werden. Dabei findet eine Anlehnung an die Beobachtungsfelder statt, wie sie auch schon im Statistischen Jahrbuch der Stadt Koblenz zu finden sind. Die räumliche Auflösung der Daten bewegt sich zwischen Stadtgebiet und den Stadtteilen.

Darüber hinaus wird jeder Bericht durch einen Sonderbeitrag ergänzt, der thematisch weiter in die Tiefe geht und zusätzlich zu den Daten noch Erläuterungen bereitstellt.

Hinweis zu Begriffen: ¹ bis ¹⁶ Begriffserläuterung im Glossar am Ende des Berichtes.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz

Die folgenden Abbildungen geben einen kompakten Überblick über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB) am Arbeitsort Koblenz. Sie stellen den größten Teil der Erwerbstätigen und geben somit einen zuverlässigen Einblick in die Entwicklung von Wirtschaft und Beschäftigung in Koblenz. Nicht dargestellt sind Selbständige und mithelfend Beschäftigte (zum Beispiel Familienangehörige) sowie Beamte, Richter und Soldaten. Besonders die Gruppe der drei Letztgenannten spielt für Koblenz natürlich eine gewichtige Rolle, stellt aber keinen Konjunkturindikator dar.

Koblenz hat unter den großen kreisfreien Städten nach Mainz und Ludwigshafen die meisten SVB. Es folgen Trier und Kaiserslautern, die zwar etwa gleich groß wie Koblenz sind, dennoch über 17.000 SVB weniger haben.

Deutlicher wird die wirtschaftliche Bedeutung von Koblenz in der Darstellung der Arbeitsplatzdichte. Bezogen auf 1.000 Einwohner im Alter von 15 bis unter 65 liegt Koblenz mit 964 SVB noch vor allen anderen Vergleichsstädten. Das erklärt aber auch die großen Pendlerströme, die sich jeden Werktag auf den Weg nach Koblenz machen.

Die Entwicklung der SVB-Zahlen über die vergangenen zehn Jahre ist bei den Vergleichsstädten und den Umlandkreisen positiv, wenngleich sich das Ausmaß unterscheidet. Besonders Mayen-Koblenz und der Rhein-Hunsrück-Kreis konnten prozentual stark zulegen. Über 20 % mehr SVB seit 2008. Koblenz liegt mit über 12 % Plus im Mittelfeld der Vergleichsgruppe.

Bei den Wirtschaftszweigen ist in Koblenz erwartungsgemäß der Handel stark vertreten, er wurde aber mittlerweile vom Gesundheits- und Sozialwesen übertroffen. Bei haben deutlich über 10.000 SVB zu verzeichnen. Der ebenfalls starke Öffentliche Dienst hat über 8.000 SVB, gefolgt vom Verarbeitenden Gewerbe und dem Bereich Finanz- und Versicherungsdienstleistungen. Der Sprung im Verlauf der Kurven Finanz und Versicherungen sowie wiss. und techn. Dienstleistungen beruht auf einer falschen Zuordnung eines großen Unternehmens für das Jahr 2014, der im Folgejahr wieder korrigiert wurde.

In der Altersstruktur spiegelt sich die allgemeine demographische Entwicklung wider. Die oberen Altersjahrgänge nehmen mit der Alterung der Kohorte der sogenannten „Babyboomer“ zu, während die jüngsten Jahrgänge dahinter zurückbleiben.

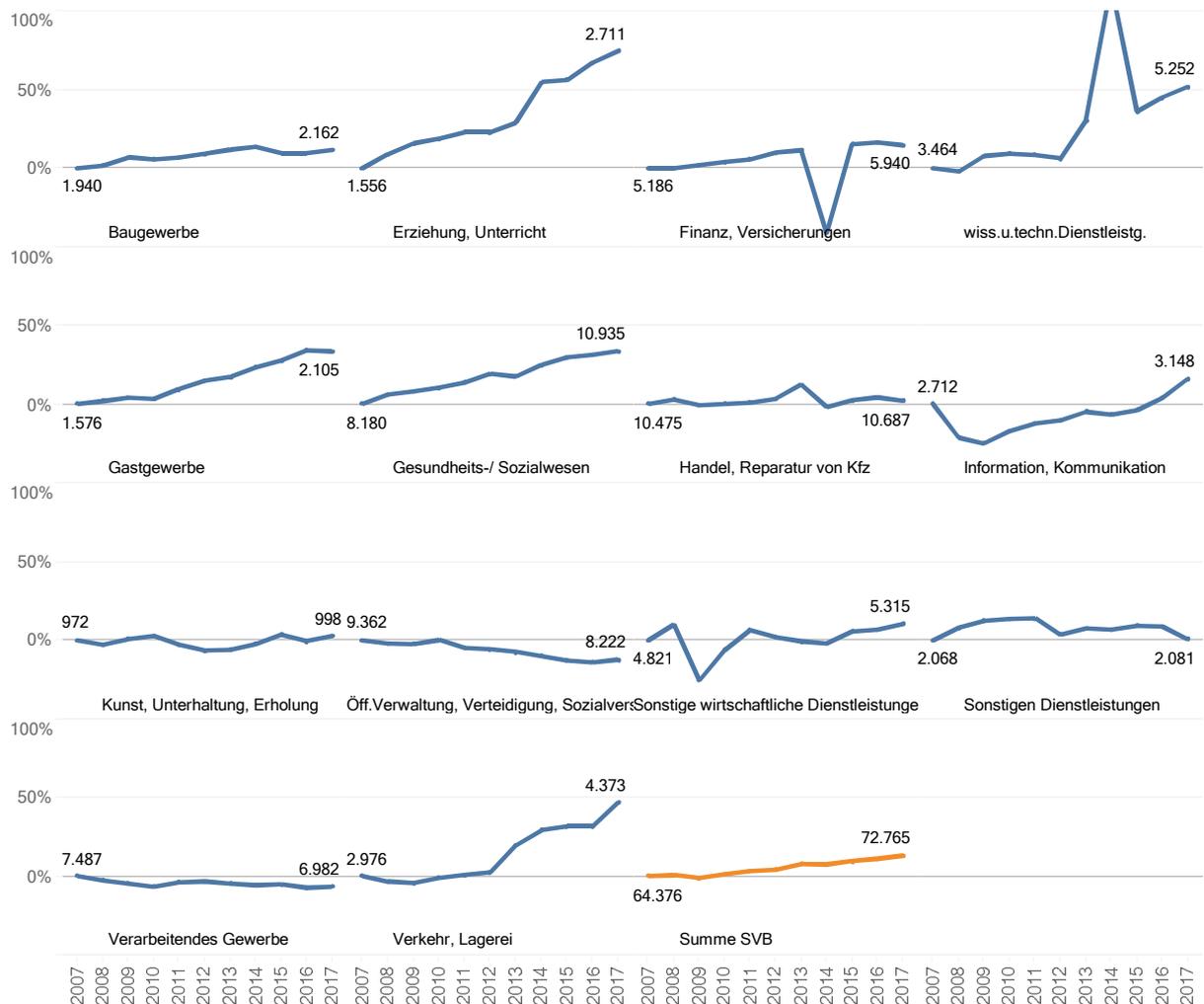
Die am weitesten verbreitete formale Ausbildung unter den SVB ist der Anerkannte Berufsabschluss. Etwa zwei von drei SVB haben ihn in der Tasche. Es folgt der Akademische Berufsabschluss mit einer etwas deutlicheren anteiligen Zunahme. Aber auch die Anzahl der SVB ohne Berufsabschluss kann in der derzeit günstigen wirtschaftlichen Lage zulegen.

Der prozentuale Anstieg der geringfügig entlohnten Beschäftigung im Alter übersteigt die allgemein gute Entwicklung der Beschäftigung in Koblenz noch. Im Alter von 65 und älter, in der Regel also mit Beginn des Ruhestands, heißt es für immer mehr Menschen also: weiterarbeiten. Teils weil sie müssen, teils weil sie wollen.

Ausgewählte Wirtschaftsbereiche in Koblenz

	2007	2012	2017
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	101	90	111
C Verarbeitendes Gewerbe	7.487	7.231	6.982
E Ver-/Entsorgung		240	409
F Baugewerbe	1.940	2.117	2.162
G Handel, Reparatur von Kfz	10.475	10.825	10.687
H Verkehr, Lagerei	2.976	3.048	4.373
I Gastgewerbe	1.576	1.810	2.105
J Information, Kommunikation	2.712	2.429	3.148
K Finanz, Versicherungen	5.186	5.699	5.940
L Grundstücks-/Wohnungswesen	287	303	389
M wiss. u. techn. Dienstleistg.	3.464	3.680	5.252
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	4.821	4.911	5.315
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	9.362	8.849	8.222
P Erziehung, Unterricht	1.556	1.909	2.711
Q Gesundheits-/ Sozialwesen	8.180	9.749	10.935
R Kunst, Unterhaltung, Erholung	972	909	998
S Sonstigen Dienstleistungen	2.068	2.140	2.081
T Dienstl. durch priv. Haushalte	59	69	92
Z Summe SVB	64.376	66.932	72.765

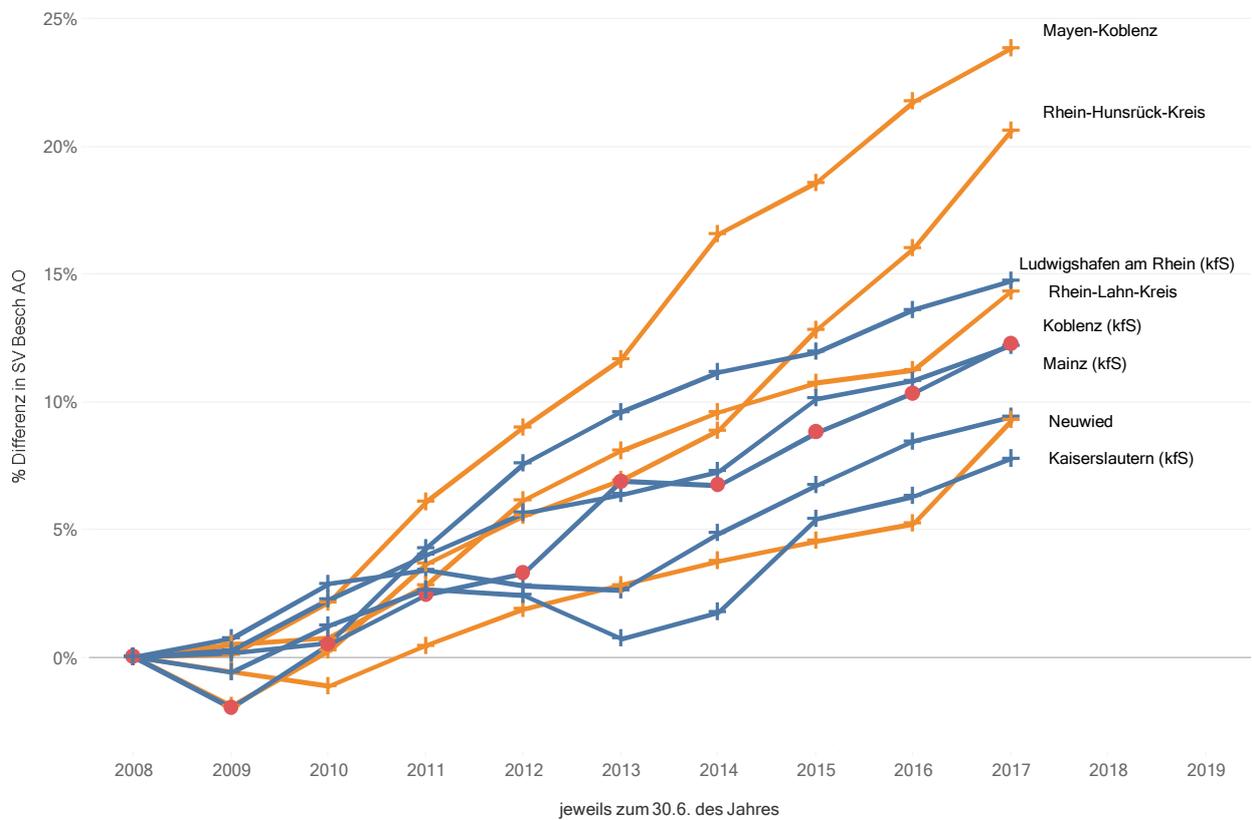
prozentuale Veränderung der Anzahl der SVB



SVB am Arbeitsort

Name	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
kreisfreie Städte	Kaiserslautern (kfS)	50.064	49.230	49.742	51.523	51.957	52.687
	Koblenz (kfS)	66.932	69.279	69.164	70.503	71.518	72.765
	Ludwigshafen am Rhein (kfS)	95.642	97.464	98.842	99.519	101.007	102.017
	Mainz (kfS)	105.030	105.747	106.652	109.477	110.196	111.573
	Trier (kfS)	51.870	51.784	52.902	53.850	54.734	55.214
Landkreise	Mayen-Koblenz	59.434	60.888	63.550	64.651	66.375	67.520
	Neuwied	55.592	56.111	56.616	57.045	57.416	59.621
	Rhein-Hunsrück-Kreis	32.551	32.986	33.588	34.799	35.788	37.211
	Rhein-Lahn-Kreis	29.542	30.084	30.503	30.823	30.962	31.822

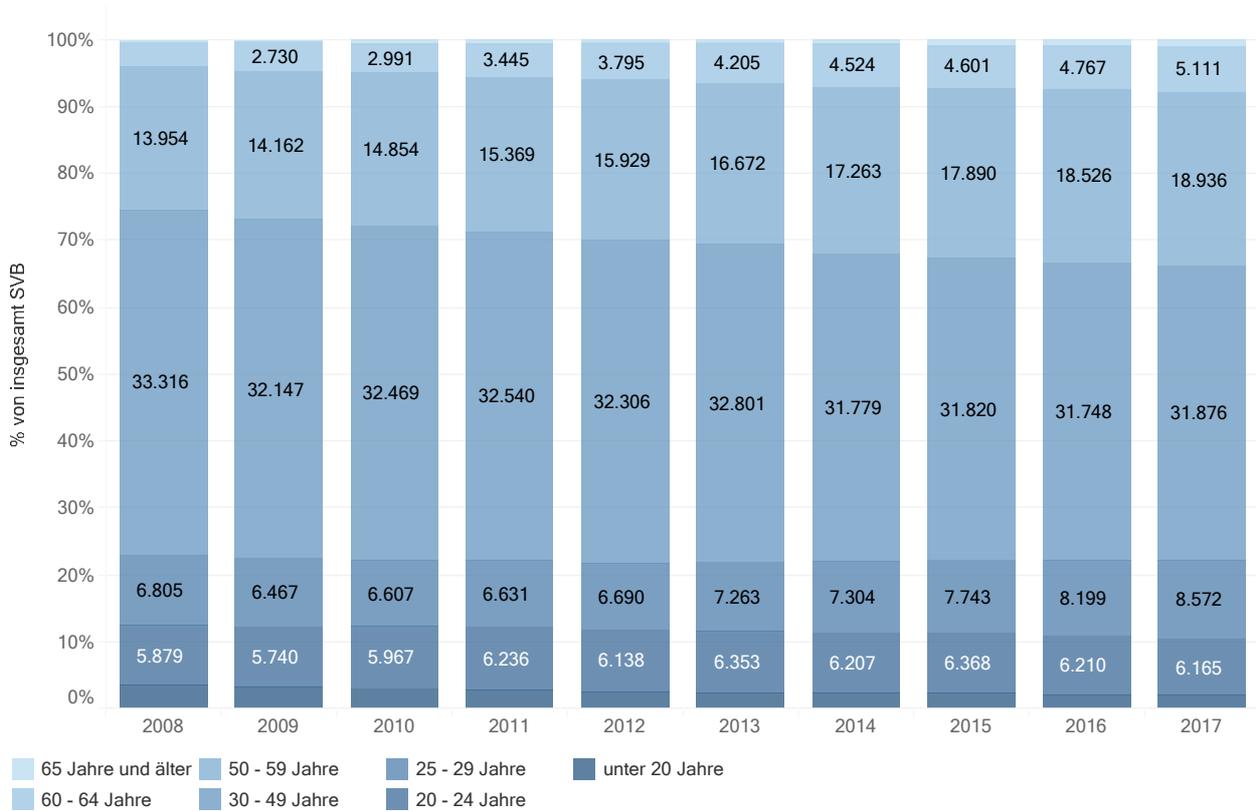
SVB am Arbeitsort - Entwicklung im Vergleich



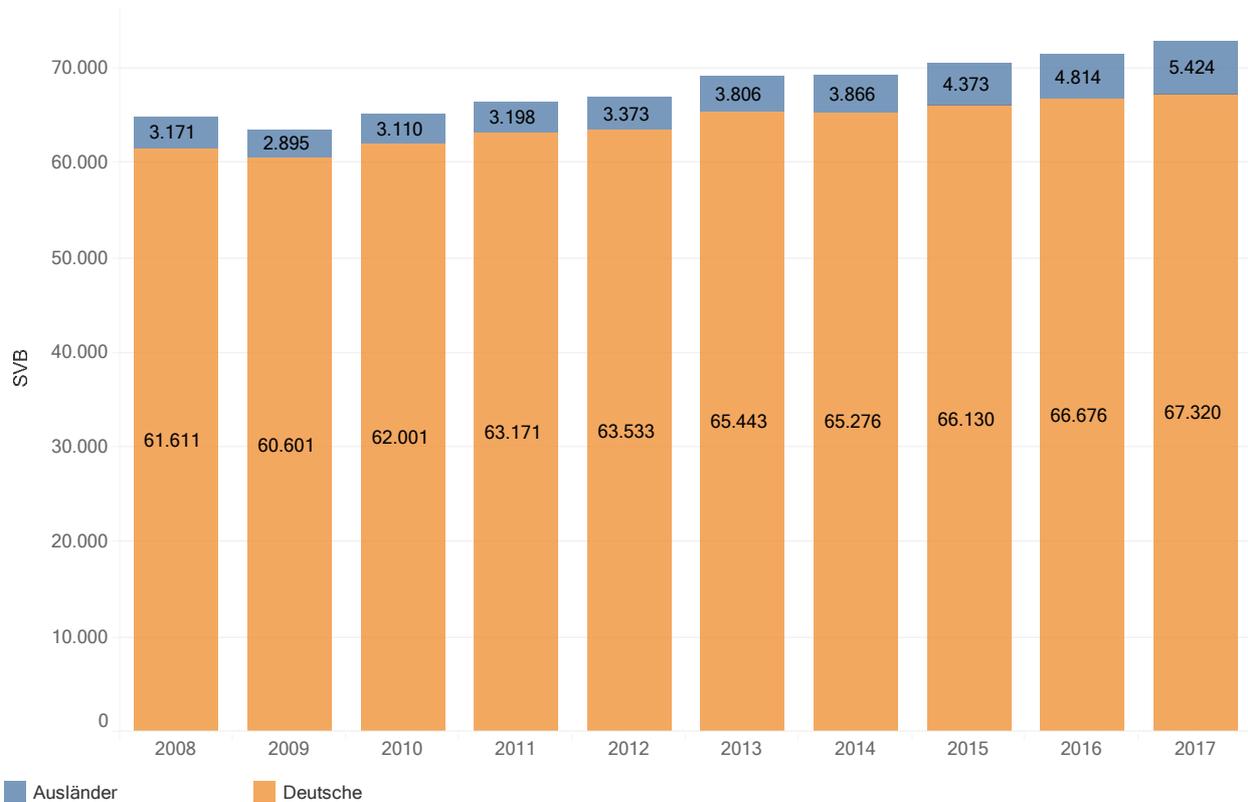
Arbeitsplatzdichte (gerundet)

Name	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
kreisfreie Städte	Kaiserslautern (kfS)	758	741	746	774	773	780
	Koblenz (kfS)	941	950	940	951	953	964
	Ludwigshafen am Rhein (kfS)	915	918	922	918	930	932
	Mainz (kfS)	745	743	744	754	750	746
	Trier (kfS)	692	687	696	701	671	711
Landkreise	Mayen-Koblenz	427	437	457	465	476	484
	Neuwied	474	480	485	490	490	509
	Rhein-Hunsrück-Kreis	481	490	500	520	533	555
	Rhein-Lahn-Kreis	369	378	385	391	386	403

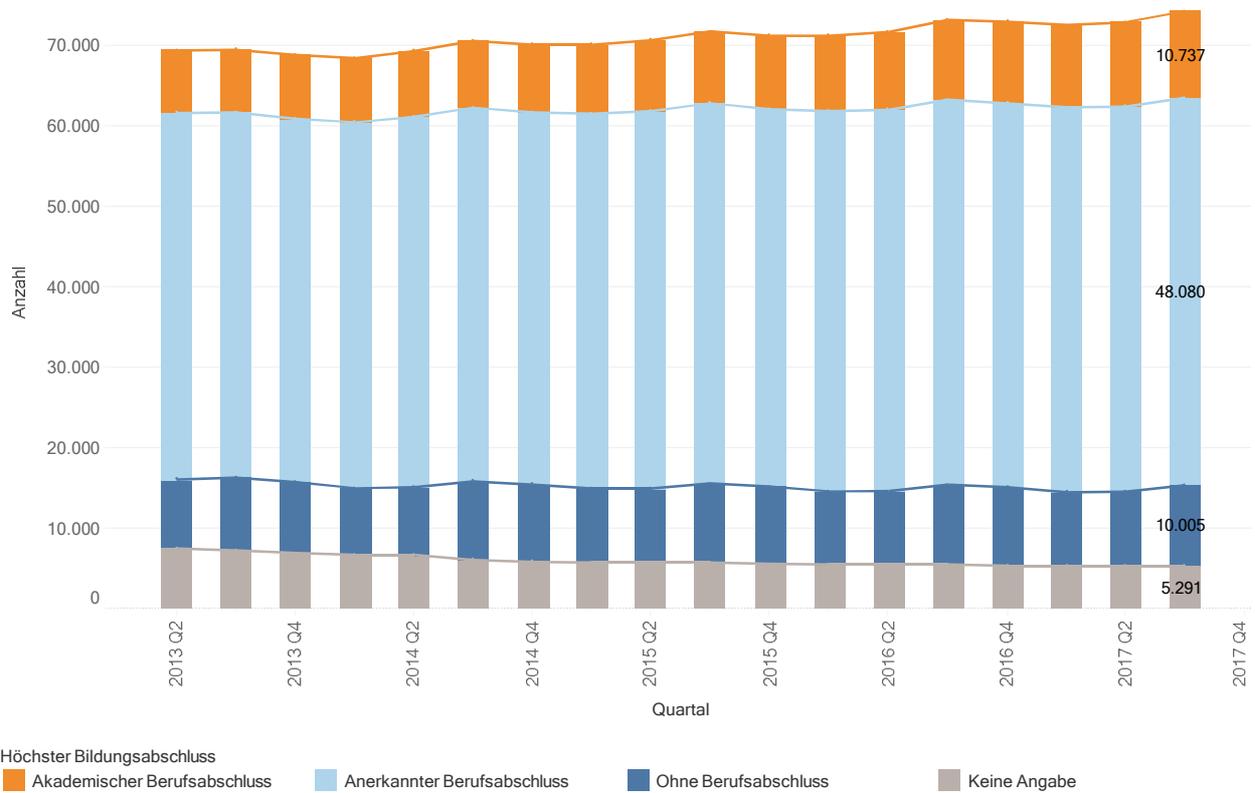
SVB nach Alter



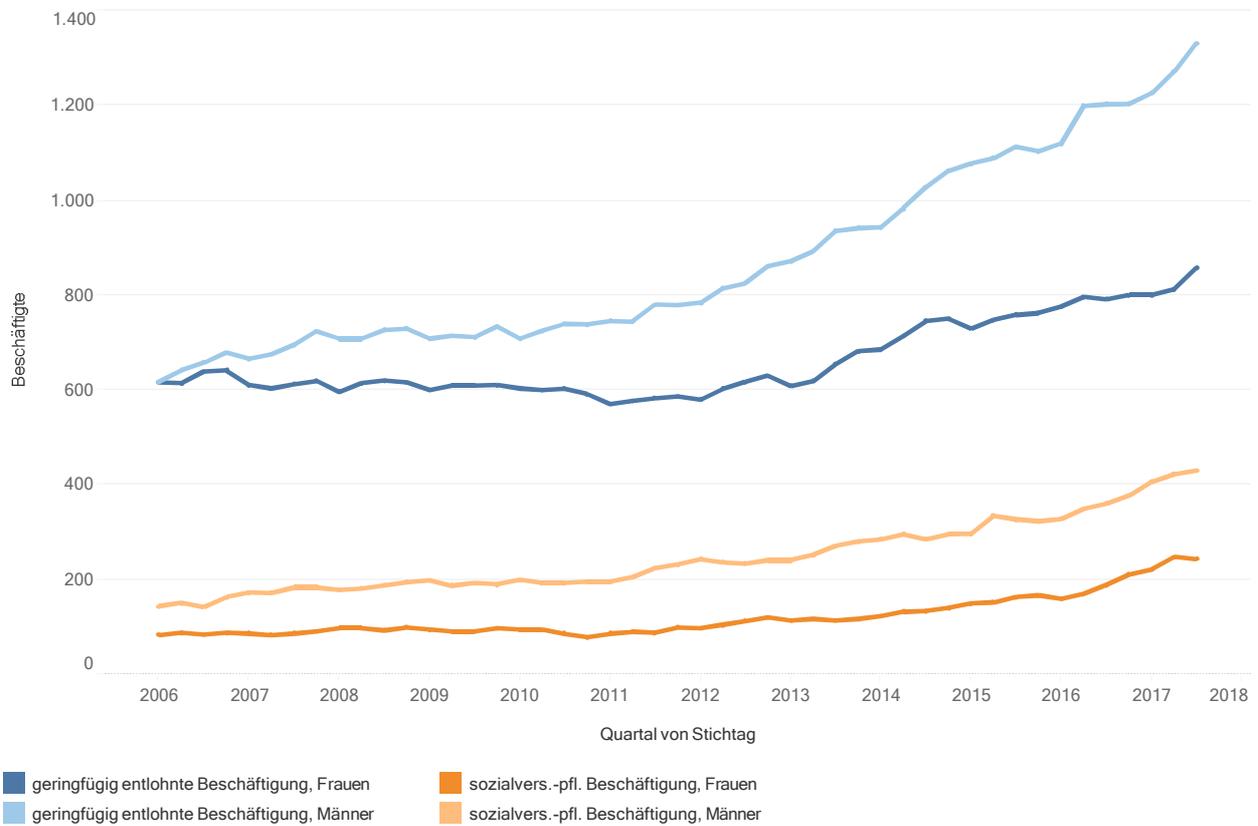
SVB nach Nationalität



SVB nach Ausbildung



SVB und geringfügige Beschäftigung im Alter 65plus nach Geschlecht



c. Überblick der bisher erschienenen Sonderbeiträge

2018

1. Quartal 2018 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz

2017

4. Quartal 2017 Ehrenamtliches Engagement in Koblenz – Eine Auswertung auf der Basis des Koblenzer Bürgerpanels 2017

3. Quartal 2017 Non-formale Lernwelten im Kontext des Bildungsmonitorings

2. Quartal 2017 Abgrenzung und räumliche Verteilung innerstädtischer Parteihochburgen

1. Quartal 2017 Das Berichtswesen der Kommunalen Statistikstelle

2016

4. Quartal 2016 Pflegestatistikzahlen in der kommunalen Verwendung

3. Quartal 2016 Ist Koblenz eine Schwarmstadt?

2. Quartal 2016 Aufbau eines kommunalen Bildungsmonitorings in Koblenz

1. Quartal 2016 Urban Audit - Städtische Lebensqualität – Deutsche und europäische Städte im Vergleich

2015

4. Quartal 2015 Das Unternehmensregister

3. Quartal 2015 Übernachtungen ausländischer Gäste in Koblenz – Zeitreihe und Städtevergleich

2. Quartal 2015 Die jährliche Schulabgängerbefragung der Stadt Koblenz als Datenbasis des kommunalen Integrationsmonitorings

1. Quartal 2015 Online-Befragungen bei der Kommunalen Statistikstelle

2014

4. Quartal 2014 Der Geschäftsbericht als internes Planungs- und Steuerungsinstrument der Kommunalen Statistikstelle

3. Quartal 2014 Einflussfaktoren auf die innerstädtisch differenzierte Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl 2014 in Koblenz

2. Quartal 2014 Entwicklung der Stadt-Umland-Wanderungen zwischen 2005 und 2013

1. Quartal 2014 Die Verbraucherpreisstatistik

2013

4. Quartal 2013 Der Koblenzer Mietspiegel

3. Quartal 2013 Kraftfahrzeuge in Koblenz

2. Quartal 2013 Die Ableitung des Migrationshintergrunds Definition und Problematik der Vergleichbarkeit

1. Quartal 2013 Kommunale Umfragen - Wieso, weshalb, warum?

2012

4. Quartal 2012 Der Nahversorgungsbericht der Stadt Koblenz

3. Quartal 2012 Die Kleinräumige Gliederung

2. Quartal 2012 Erste Auswirkungen der Zweitwohnungssteuer auf die Zusammensetzung des Bevölkerungsbestands in Koblenz nach dem Wohnstatus

1. Quartal 2012 Der Zensus 2011 in Koblenz - Erfahrungsbericht einer Erhebungsstelle

2011

4. Quartal 2011

Der Einfluss der Bundesgartenschau 2011 auf das Beherbergungsgewerbe in Koblenz

Quartalsdaten

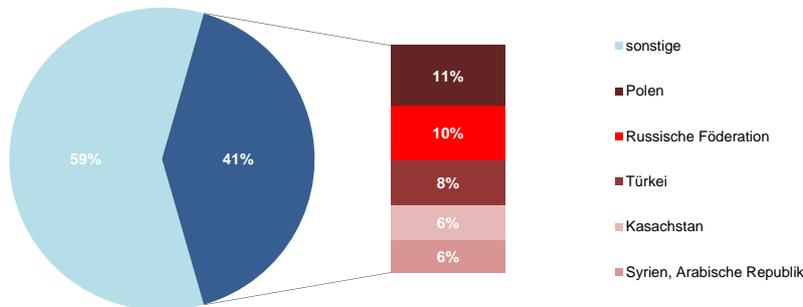
1. Bevölkerung

Abb. 01: Übersicht zur Koblenzer Bevölkerung mit Hauptwohnsitz

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Einwohnerbestand												
insgesamt	113.141	100,0	113.235	100,0	113.340	100,0	113.586	100,0	113.556	100,0	+ 415	+ 0,4
Geschlecht												
männlich	55.132	48,7	55.265	48,8	55.412	48,9	55.520	48,9	55.567	48,9	+ 435	+ 0,8
weiblich	58.009	51,3	57.970	51,2	57.928	51,1	58.066	51,1	57.989	51,1	- 20	- 0,0
Migrationshintergrund^a												
ohne Mig.-H.	79.953	70,7	79.699	70,4	79.485	70,1	79.461	70,0	79.156	69,7	- 797	- 1,0
mit Mig.-H.	33.188	29,3	33.536	29,6	33.855	29,9	34.125	30,0	34.400	30,3	+ 1.212	+ 3,7
Konfession												
römisch-katholisch	53.111	46,9	52.863	46,7	52.651	46,5	52.479	46,2	52.069	45,9	- 1.042	- 2,0
evangelisch	20.024	17,7	19.966	17,6	19.916	17,6	19.913	17,5	19.768	17,4	- 256	- 1,3
sonstige oder keine	40.006	35,4	40.406	35,7	40.773	36,0	41.194	36,3	41.719	36,7	+ 1.713	+ 4,3
Altersgruppen												
unter 3	3.101	2,7	3.064	2,7	3.092	2,7	3.106	2,7	3.105	2,7	+ 4	+ 0,1
3 bis unter 6	2.773	2,5	2.814	2,5	2.850	2,5	2.832	2,5	2.842	2,5	+ 69	+ 2,5
6 bis unter 11	4.429	3,9	4.465	3,9	4.442	3,9	4.493	4,0	4.470	3,9	+ 41	+ 0,9
11 bis unter 15	3.470	3,1	3.478	3,1	3.485	3,1	3.449	3,0	3.444	3,0	- 26	- 0,7
15 bis unter 18	2.809	2,5	2.763	2,4	2.754	2,4	2.728	2,4	2.724	2,4	- 85	- 3,0
18 bis unter 25	11.142	9,8	11.147	9,8	11.062	9,8	11.281	9,9	11.190	9,9	+ 48	+ 0,4
25 bis unter 35	17.975	15,9	17.967	15,9	18.090	16,0	18.097	15,9	18.216	16,0	+ 241	+ 1,3
35 bis unter 45	13.137	11,6	13.214	11,7	13.226	11,7	13.278	11,7	13.340	11,7	+ 203	+ 1,5
45 bis unter 55	15.785	14,0	15.732	13,9	15.638	13,8	15.485	13,6	15.318	13,5	- 467	- 3,0
55 bis unter 65	14.339	12,7	14.361	12,7	14.379	12,7	14.427	12,7	14.530	12,8	+ 191	+ 1,3
65 bis unter 75	10.805	9,6	10.841	9,6	10.867	9,6	10.942	9,6	10.964	9,7	+ 159	+ 1,5
75 bis unter 85	9.750	8,6	9.759	8,6	9.816	8,7	9.831	8,7	9.836	8,7	+ 86	+ 0,9
85 und älter	3.626	3,2	3.630	3,2	3.639	3,2	3.637	3,2	3.577	3,1	- 49	- 1,4

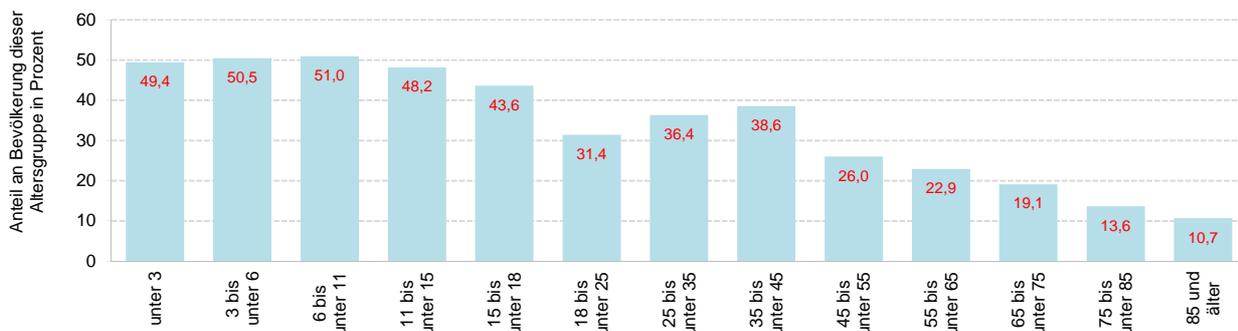
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 02: Herkunftsländer der Migranten



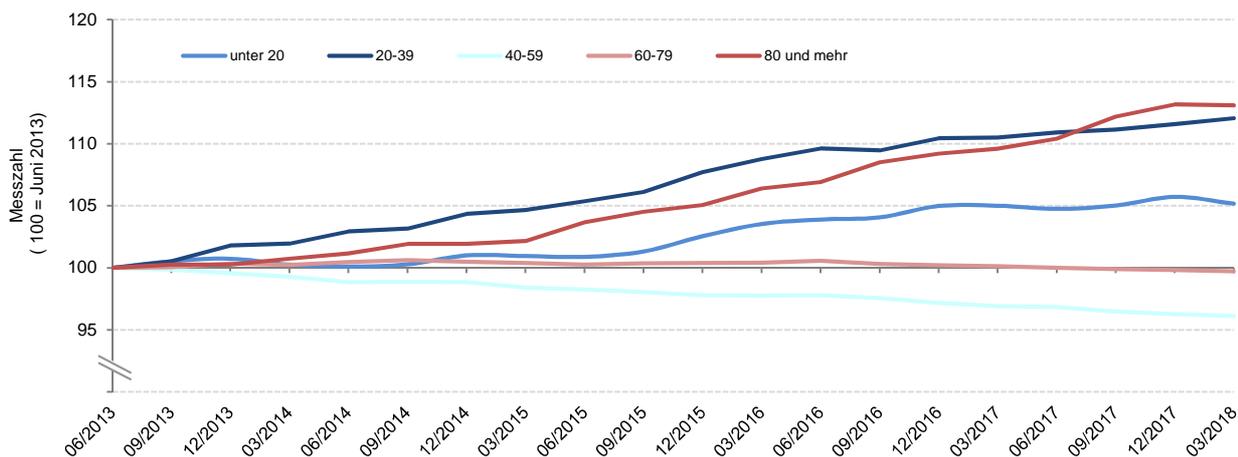
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 03: Anteil der Migranten in den Altersgruppen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 04: Bestandsentwicklung nach Altersgruppen in den letzten Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 05: Anzahl der Haushalte nach Größe, Haushalte mit Kindern und Seniorenhaushalte

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Privathaushalte¹¹												
insgesamt	59.954	100,0	59.990	100,0	60.051	100,0	60.302	100,0	60.404	100,0	+ 450	+ 0,8
Privathaushalte nach Größe												
1-Personen-Haushalt	30.071	50,2	30.084	50,1	30.090	50,1	30.353	50,3	30.525	50,5	+ 454	+ 1,5
2-Personen-Haushalt	17.347	28,9	17.370	29,0	17.420	29,0	17.432	28,9	17.376	28,8	+ 29	+ 0,2
3-Personen-Haushalt	6.483	10,8	6.459	10,8	6.460	10,8	6.435	10,7	6.424	10,6	- 59	- 0,9
4-Personen-Haushalt	4.268	7,1	4.276	7,1	4.284	7,1	4.277	7,1	4.269	7,1	+ 1	+ 0,0
5-Personen-Haushalt	1.314	2,2	1.319	2,2	1.330	2,2	1.339	2,2	1.345	2,2	+ 31	+ 2,4
Haushalt m. mind. 6 Pers.	471	0,8	482	0,8	467	0,8	466	0,8	465	0,8	- 6	- 1,3
Haushalte mit Kindern												
Haushalt mit einem Kind	5.295	8,8	5.238	8,7	5.245	8,7	5.230	8,7	5.223	8,6	- 72	- 1,4
Haushalt m. mind. 2 Kindern	4.689	7,8	4.718	7,9	4.720	7,9	4.725	7,8	4.706	7,8	+ 17	+ 0,4
Seniorenhaushalte¹³												
insgesamt	6.877	11,5	6.868	11,4	6.897	11,5	6.902	11,4	6.885	11,4	+ 8	+ 0,1

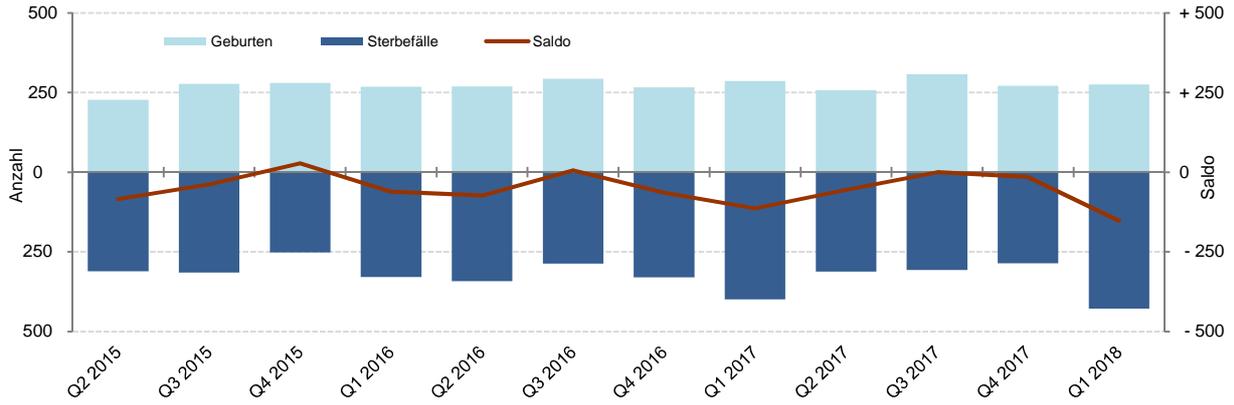
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltegenerierungsprogramm HHGEN

Abb. 06: Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegungen nach Ziel bzw. Herkunft in den letzten Quartalen

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Sichttag	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Natürliche Bevölkerungsbewegung							
Geburten	286	257	307	271	275	- 11	- 3,8
Sterbefälle	399	312	307	286	428	+ 29	+ 7,3
Saldo	- 113	- 55	-	- 15	- 153	- 40	*
Wanderungen über die Stadtgrenze							
<u>Zuzüge nach Herkunftsregion</u>							
insgesamt	2.090	2.175	2.477	2.450	2.138	+ 48	+ 2,3
Ausland	457	466	508	443	406	- 51	- 11,2
Deutschland, ohne RLP	522	578	692	801	555	+ 33	+ 6,3
RLP, ohne Umland	237	274	348	383	328	+ 91	+ 38,4
Umland	808	802	861	765	779	- 29	- 3,6
unbekannt	66	55	68	58	70	+ 4	+ 6,1
<u>Wegzüge nach Zielregion</u>							
insgesamt	2.036	2.028	2.372	2.192	2.001	- 35	- 1,7
Ausland	201	198	252	217	193	- 8	- 4,0
Deutschland, ohne RLP	529	502	735	636	516	- 13	- 2,5
RLP, ohne Umland	183	215	232	198	245	+ 62	+ 33,9
Umland	858	847	943	901	827	- 31	- 3,6
unbekannt	265	266	210	240	220	- 45	- 17,0
<u>Saldo nach Verflechtungsregion</u>							
insgesamt	+ 54	+ 147	+ 105	+ 258	+ 137	+ 83	*
Ausland	+ 256	+ 268	+ 256	+ 226	+ 213	- 43	*
Deutschland, ohne RLP	- 7	+ 76	- 43	+ 165	+ 39	+ 46	*
RLP, ohne Umland	+ 54	+ 59	+ 116	+ 185	+ 83	+ 29	*
Umland	- 50	- 45	- 82	- 136	- 48	+ 2	*
unbekannt	- 199	- 211	- 142	- 182	- 150	+ 49	*
Innerstädtische Umzüge							
insgesamt	1.882	1.789	1.912	1.756	1.766	- 116	- 6,2
Mobilitätsindex¹⁰							
insgesamt	53,1	52,9	59,7	56,3	52,0	*	*

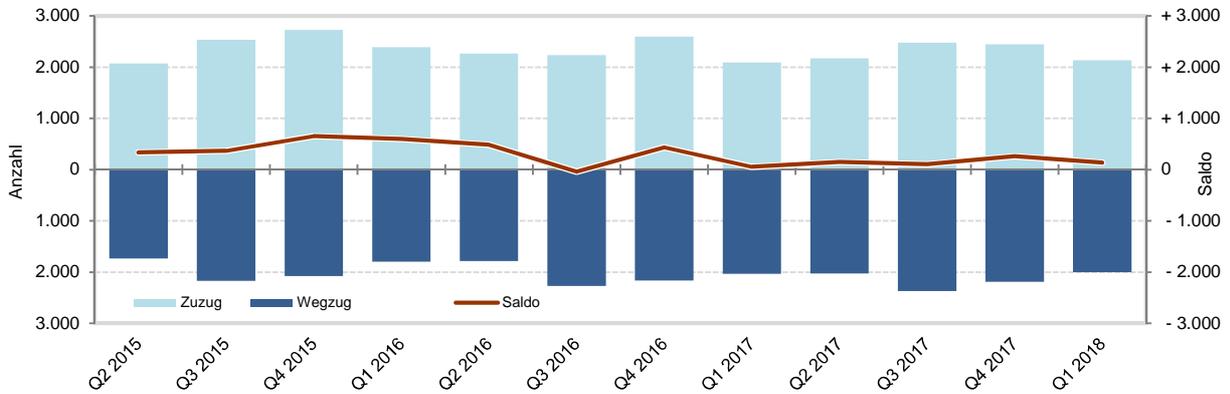
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 07: Geburten, Sterbefälle und der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung in den 12 letzten Quartalen



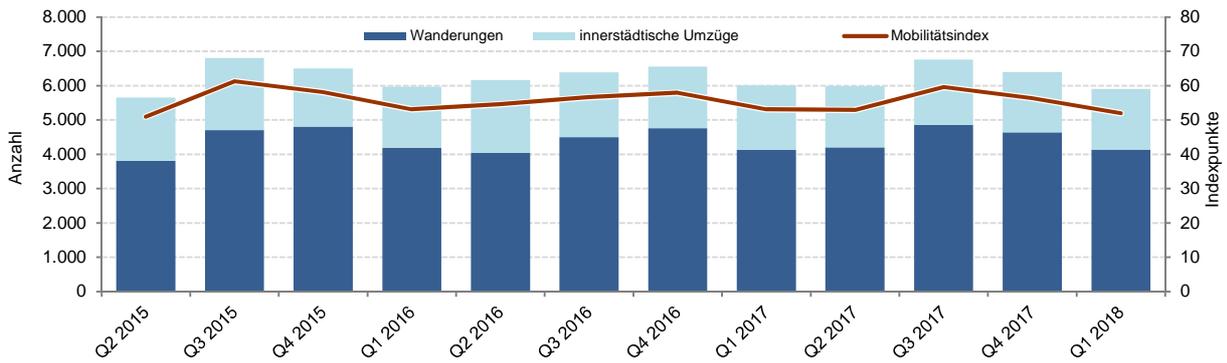
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 08: Zuzüge, Wegzüge und der Saldo der Wanderungsbewegung in den 12 letzten Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 09: Summe der Wanderungen und Umzüge, Mobilitätsindex¹⁰ in den 12 letzten Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

2. Soziales

Abb. 10: Empfänger ausgewählter Sozialleistungen

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q IV 2017		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Empfänger ausgewählter Sozialleistungen												
insgesamt ^a	12.912	11,4	13.360	11,8	13.244	11,7	13.101	11,5	13.000	11,4	+ 88	+ 0,7
Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)⁵												
leistungsberechtigte insgesamt	9.797		10.372		10.340		10.288		10.186		+ 389	+ 3,8
davon												
erwerbsfähige Hilfebedürftige ^b	7.073	9,4	7.462	9,9	7.405	9,8	7.360	9,8	7.232	9,6	+ 159	+ 2,2
nicht-erwerbsfähige Hilfebedürftige ^c	2.724	19,9	2.910	21,1	2.935	21,2	2.928	21,1	2.954	21,3	+ 230	+ 8,4
Bedarfsgemeinschaften												
insgesamt	5.201	8,7	5.452	9,1	5.426	9,0	5.428	9,0	5.352	8,9	+ 151	+ 2,9
Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung⁶ (SGB XII, außerhalb von Einrichtungen)												
insgesamt	1.916		1.983		1.982		2.008		2.016		+ 100	+ 5,2
davon im Alter von												
unter 65 Jahre ^b	594	0,8	611	0,8	604	0,8	626	0,8	610	0,8	+ 16	+ 2,7
65 Jahre und älter ^d	1.322	5,5	1.372	5,7	1.378	5,7	1.382	5,7	1.406	5,8	+ 84	+ 6,4
Empfänger von Sozialhilfe¹⁴												
insgesamt	160		178		195		185		183		+ 23	+ 14,4
Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz⁸												
insgesamt	1.039		827		727		620		615		- 424	- 40,8

^a Prozentualer Anteil bezieht sich auf Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz

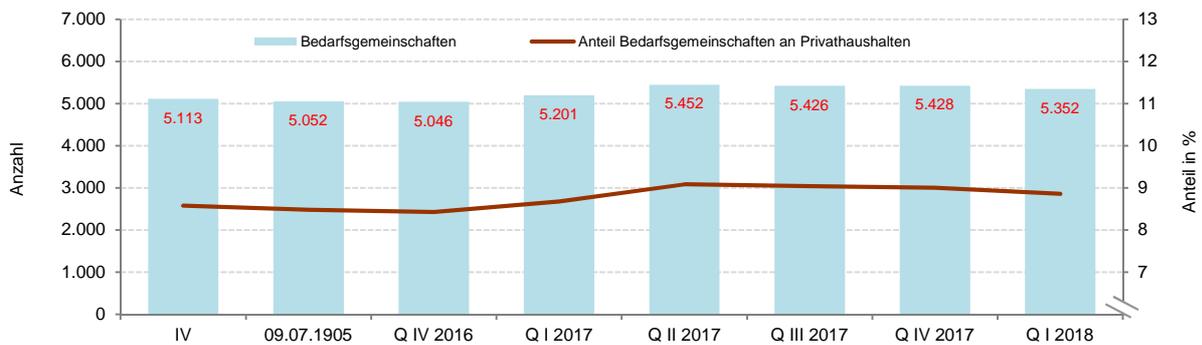
^b Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 15 bis unter 65 Jahre

^c Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe unter 15 Jahre

^d Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 65 und mehr Jahre

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Sozialamt Stadt Koblenz

Abb. 11: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 12: Arbeitslosenbestand in Koblenz

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Bestand							
insgesamt	3.877	3.538	3.519	3.424	3.710	- 167	- 4,3
<u>nach Geschlecht</u>							
Männer	2.223	1.961	1.960	1.948	2.140	- 83	- 3,7
Frauen	1.654	1.577	1.559	1.476	1.570	- 84	- 5,1
<u>nach Altersgruppe</u>							
15 bis unter 25	375	309	306	257	337	- 38	- 10,1
25 bis unter 50	1.774	1.609	1.601	1.546	1.654	- 120	- 6,8
50 bis unter 55	1.090	1.022	1.024	1.023	1.079	- 11	- 1,0
55 bis unter 65	638	598	588	598	640	+ 2	+ 0,3
<u>nach Nationalität</u>							
Deutsche	2.759	2.554	2.563	2.480	2.580	- 179	- 6,5
Ausländer	1.118	984	956	944	1.130	+ 12	+ 1,1
Langzeitarbeitslose	1.220	1.181	1.152	1.121	1.092	- 128	- 10,5

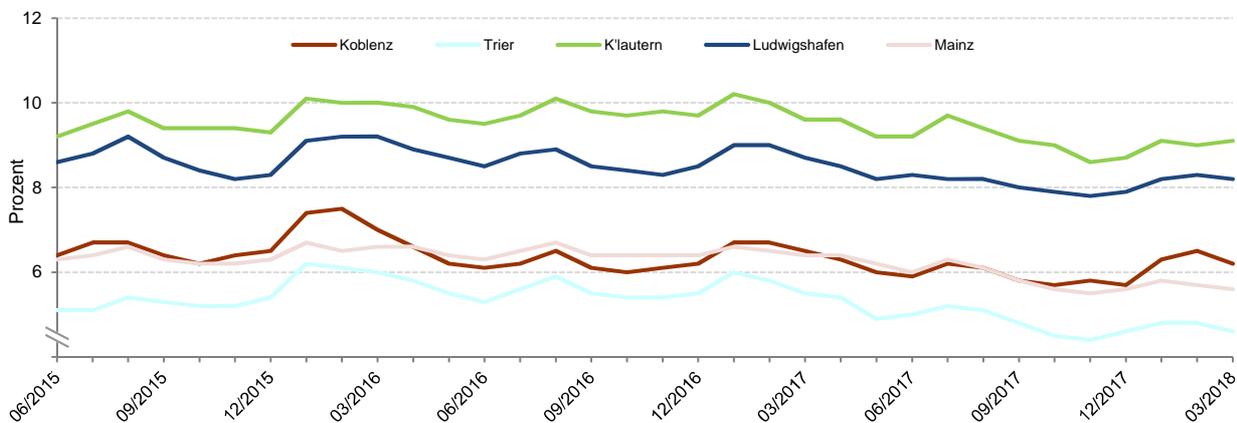
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 13: Arbeitslosenquoten in Koblenz

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Quote	Quote	Quote	Quote	Quote	Diff. %-Punkte	
Arbeitslosenquote							
insgesamt	6,5	5,9	5,8	5,7	6,2	- 0,3	
Frauen	5,7	5,4	5,4	5,1	5,4	- 0,3	
unter 25-Jährige	5,3	4,3	4,3	3,6	4,7	- 0,6	
Ausländer	*	

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 14: Zeitreihe der Arbeitslosenquoten im Städtevergleich, monatliche Reihe



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 15: Veränderungen im Arbeitslosenbestand

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Zugang Arbeitslose							
insgesamt	3.684	3.276	3.744	3.472	3.951	+ 267	+ 7,2
<u>darunter</u>							
Zugang aus vorheriger Erwerbstätigkeit	1.371	930	1.187	1.122	1.517	+ 146	+ 10,6
Abgang Arbeitslose							
insgesamt	3.494	3.621	3.773	3.568	3.676	+ 182	+ 5,2
<u>darunter</u>							
Abgang in Erwerbstätigkeit	780	1.008	1.037	994	930	+ 150	+ 19,2
Gemeldete Stellen							
insgesamt	1.966	1.879	1.991	2.015	1.972	+ 6	+ 0,3
<u>darunter</u>							
sozialversicherungspflichtig	1.798	1.769	1.923	1.949	1.917	+ 119	+ 6,6

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

3. Bauen und Wohnen

Abb. 16: Neubautätigkeit im Wohnungsbau

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Stichtag
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
Baugenehmigungen						
<u>neue Wohngebäude</u>						
insgesamt	21	17	19	11	17	- 4
darunter mit 1-2 Wohnungen	12	9	19	7	11	- 1
<u>neue Wohnungen</u>						
insgesamt	59	116	20	39	59	-
darunter mit max. 3 Räumen	9	87	2	21	23	+ 14
Wohnfläche in m ²	6.783	9.964	2.652	2.751	6.617	- 166
Baufertigstellungen						
<u>neue Wohngebäude</u>						
insgesamt	10	1	1	55	6	- 4
darunter mit 1-2 Wohnungen	6	0	1	41	5	- 1
<u>neue Wohnungen</u>						
insgesamt	37	21	2	175	10	- 27
darunter mit max. 3 Räumen	11	17	2	91	1	- 10
Wohnfläche in m ²	3.856	1.600	129	15.123	1.093	- 2.763
Bauüberhang²						
<u>Wohnungen</u>						
insgesamt	769	859	877	742	683	- 86

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

Abb. 17: Baugenehmigungen und Bauüberhang in Koblenz



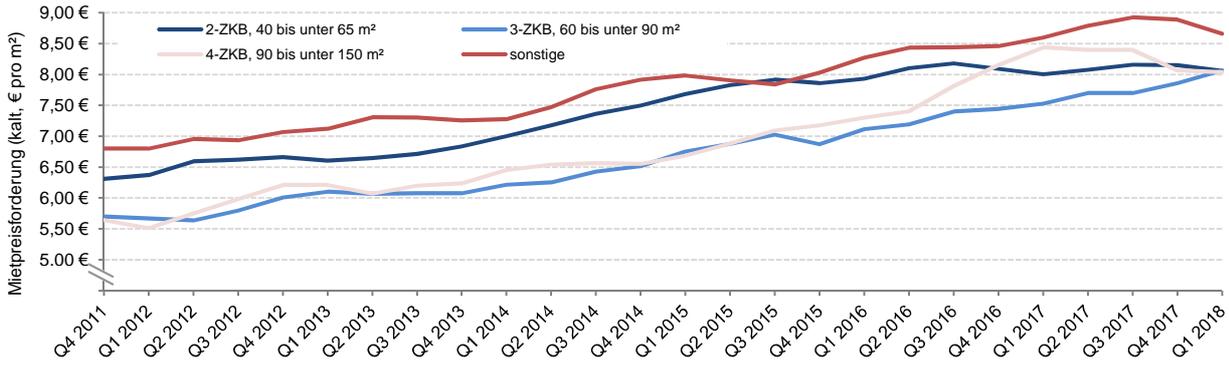
Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

Abb. 18: Veranschlagte Investitionen im Hochbau

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Diff.
Investitionen im Wohnungsbau						
insgesamt	13.624	17.564	2.784	6.608	15.457	+ 1.833
<u>davon</u>						
Neubau	11.551	16.312	2.447	5.185	11.023	- 528
Bestandsmaßnahmen	2.073	1.252	337	1.423	4.434	+ 2.361
Investitionen im Nichtwohnungsbau						
insgesamt	3.078	2.067	16.747	4.919	21.851	+ 18.773

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

Abb. 19: Durchschnittliche Mietpreisforderungen für ausgewählte Wohnungstypen (geglättet)



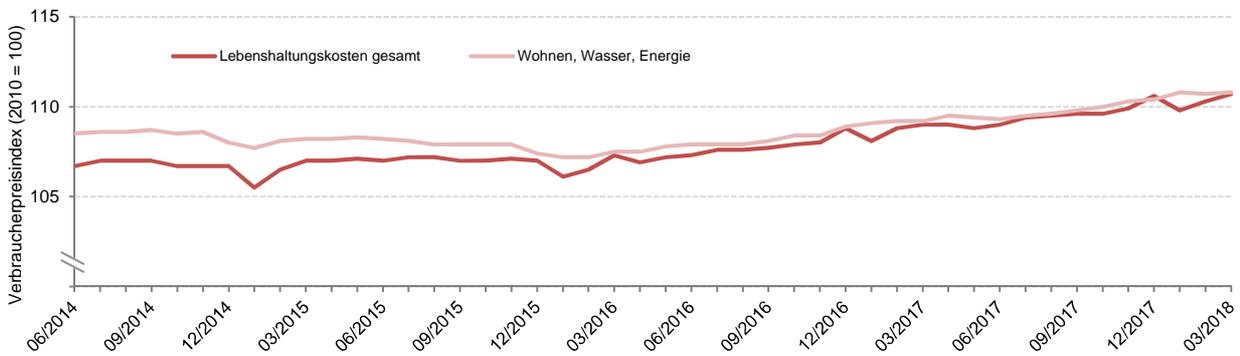
Datenquelle: ImmoScout24, eigene Berechnungen

Abb. 20: Entwicklung des Effektivzinses für Baukredite (Zinsbindung 5 bis 10 Jahre), monatliche Reihe



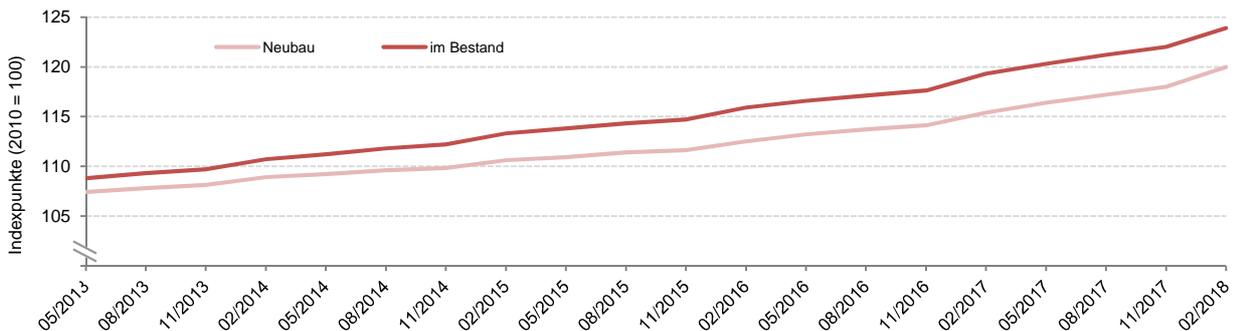
Datenquelle: Bundesbank Deutschland

Abb. 21: Entwicklung der Lebenshaltungskosten, monatliche Reihe



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 22: Baupreisindex zur Quartalsmitte



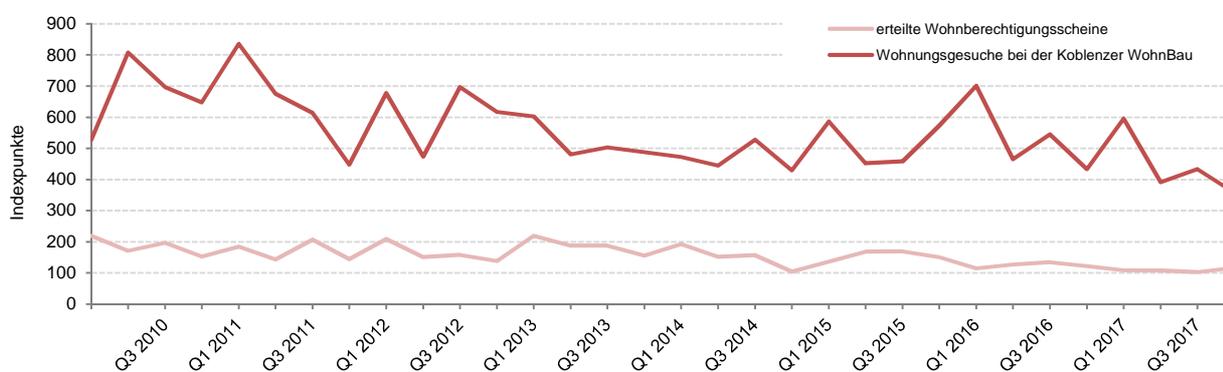
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 23: Erteilte Wohnberechtigungsscheine sowie Wohnungssuche und -neuvermietung bei der Koblenzer WohnBau GmbH

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
erteilte Wohnberechtigungsscheine						
insgesamt	108	107	102	117	125	+ 17
Wohnungsgesuche bei der Koblenzer WohnBau						
insgesamt	595	391	433	358	494	- 101
Neuvermietungen im Bestand der Koblenzer WohnBau						
insgesamt	72	56	74	59	78	+ 6

Datenquelle: Stadt Koblenz - Sachgebiet Wohnungsbauförderung; Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer WohnBau)

Abb. 24: Zeitreihe zu Wohnberechtigungsscheinen und Wohnungsgesuchen (Koblenzer WohnBau)



Datenquelle: Stadt Koblenz - Sachgebiet Wohnungsbauförderung; Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer WohnBau)

4. Wirtschaft

Abb. 25: Wirtschaftliche Lage im Bauhauptgewerbe (Quartalsmittelwert)

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
Anzahl der Betriebe insgesamt	14	14	14	14	15	+ 1
Anzahl der Beschäftigten insgesamt	514	549	550	545	533	+ 19
Arbeitsstunden insgesamt in Tsd.	42	58	61	61	46	+ 4
Umsatz in Euro insgesamt in Tsd.	4.218	7.227	7.708	12.160	4.619	+ 401
Auftragseingang in Euro insgesamt in Tsd.	6.058	8.194	8.365	8.249	8.528	+ 2.470

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 26: Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Anmeldungen												
insgesamt	329	100,0	282	100,0	253	100,0	175	100,0	258	100,0	-71	- 21,6
<u>darunter nach Abschnitten^a</u>												
C (Verarb. Gew.)	5	1,5	4	1,4	6	2,4	5	2,9	8	3,1	+ 3	60,0
F (Bau)	30	9,1	38	13,5	24	9,5	6	3,4	18	7,0	-12	- 40,0
G (Handel; Rep. KFZ)	84	25,5	70	24,8	57	22,5	37	21,1	51	19,8	-33	- 39,3
H (Verkehr, Lag.)	14	4,3	6	2,1	6	2,4	4	2,3	13	5,0	-1	- 7,1
I (Gastgew.)	26	7,9	17	6,0	15	5,9	9	5,1	29	11,2	3	11,5
J (Info. u. Komm.)	23	7,0	12	4,3	8	3,2	8	4,6	13	5,0	-10	- 43,5
K (Finanz-, Versich.)	9	2,7	14	5,0	13	5,1	20	11,4	13	5,0	4	44,4
M (techn., wiss. Dienstl.)	36	10,9	26	9,2	44	17,4	35	20,0	28	10,9	-8	- 22,2
N (sonst. wirtsch. Dienstl.)	35	10,6	34	12,1	32	12,6	22	12,6	41	15,9	6	17,1
P (Erzieh., Unterricht)	9	2,7	9	3,2	7	2,8	2	1,1	6	2,3	-3	- 33,3
Q (Gesundh., Sozialw.)	4	1,2	6	2,1	4	1,6	6	3,4	2	0,8	-2	- 50,0
R (Kunst, Erholung)	12	3,6	6	2,1	9	3,6	3	1,7	7	2,7	-5	- 41,7
S (sonst. Dienstl.)	36	10,9	29	10,3	24	9,5	13	7,4	20	7,8	-16	- 44,4

^aC, Verarbeitendes Gewerbe

F Baugewerbe

G Handel; Instandhaltung, und

H Verkehr und Lagerei

I Gastgewerbe

J Information und Kommunikation

K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

P Erziehung und Unterricht

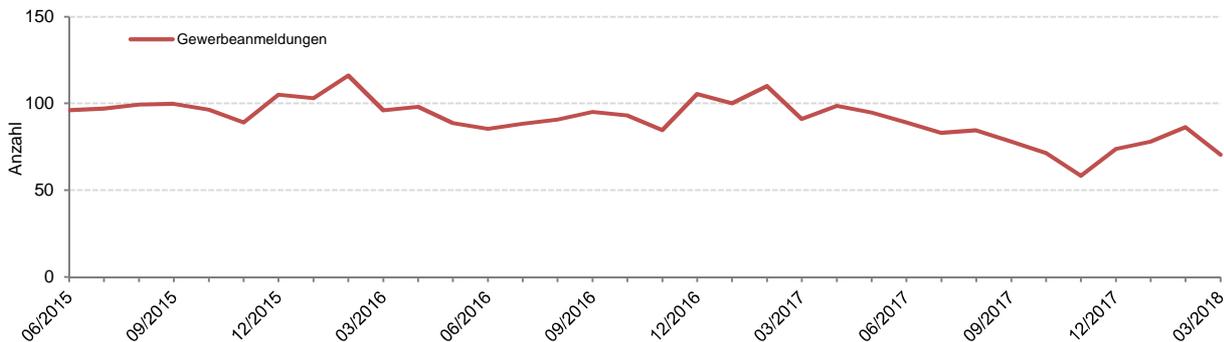
Q Gesundheits- und Sozialwesen

R Kunst, Unterhaltung und Erholung

S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

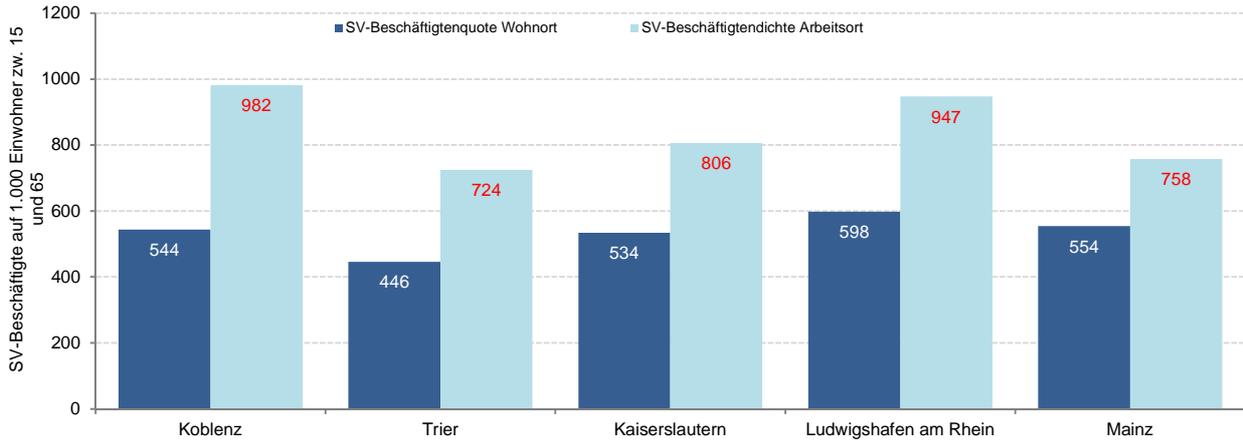
Datenquelle: Ordnungsamt Gewerberegister

Abb. 27: Gewerbebeanmeldungen in den letzten Jahren (monatliche Reihe, geglättet)



Datenquelle: Ordnungsamt Gewerberegister

Abb. 28: Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte pro 1.000 Einwohner im Alter zwischen 15 und 65, Quartal IV 2017



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 29: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte in Koblenz

Merkmal	Q III 2016	Q IV 2016	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Vorjahresvergleich Q III 2016	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
SV-Beschäftigte							
am Arbeitsort	73.055	72.802	72.390	72.765	74.113	+ 1.058	+ 1,4
am Wohnort	40.050	40.186	40.024	40.446	41.078	+ 1.028	+ 2,6
Pendlersaldo	33.005	32.616	32.366	32.319	33.035	+ 30	*
Geringfügig Beschäftigte							
am Arbeitsort	16.036	16.464	16.532	16.855	16.821	+ 785	+ 4,9
am Wohnort	11.930	11.985	11.859	12.113	12.197	+ 267	+ 2,2
Pendlersaldo	4.106	4.479	4.673	4.742	4.624	+ 518	*

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 30: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz

Merkmal	Q III 2016	Q IV 2016	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Vorjahresvergleich Q III 2016	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
SV-Beschäftigte							
insgesamt	73.055	72.802	72.390	72.765	74.113	+ 1.058	+ 1,4
<u>nach Geschlecht</u>							
Männer	37.534	37.298	36.994	37.271	38.036	+ 502	+ 1,3
Frauen	35.521	35.504	35.396	35.494	36.077	+ 556	+ 1,6
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>							
Deutsche	68.042	67.771	67.245	67.320	68.395	+ 353	+ 0,5
Ausländer	4.990	5.010	5.123	5.424	5.693	+ 703	+ 14,1
<u>nach Alter</u>							
unter 25	8.521	8.270	7.854	7.602	8.448	- 73	- 0,9
25 bis unter 50	40.489	40.305	40.215	40.448	40.684	+ 195	+ 0,5
50 bis unter 65	24.045	24.227	24.321	24.715	24.981	+ 936	+ 3,9

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 31: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Wirtschaftszweigen

Merkmal	Q III 2016	Q IV 2016	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Vorjahresvergleich Q III 2016	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
SV-Beschäftigte							
insgesamt	73.055	72.802	72.390	72.765	74.113	+ 1.058	+ 1,4
<u>darunter nach Abschnitten^a</u>							
C (Verarb. Gew.)	7.063	7.028	6.994	6.982	7.018	- 45	- 0,6
F (Bau)	2.207	2.149	2.152	2.162	2.216	+ 9	+ 0,4
G (Handel; Rep. KFZ)	11.201	11.273	10.757	10.687	11.009	- 192	- 1,7
H (Verkehr, Lag.)	3.999	3.992	4.378	4.373	4.506	+ 507	+ 12,7
I (Gastgew.)	2.120	1.982	2.008	2.105	2.072	- 48	- 2,3
J (Info. u. Komm.)	2.963	3.021	3.041	3.148	3.252	+ 289	+ 9,8
K (Finanz., Versich.)	6.105	6.073	6.015	5.940	6.040	- 65	- 1,1
L-M (Wohn., sonst. DL)	5.511	5.566	5.585	5.641	5.750	+ 239	+ 4,3
N (sonst. wirtsch. Dienstl.)	5.262	5.055	5.054	5.315	5.243	- 19	- 0,4
O, U (öff. Dienst, extraterr. O.)	8.220	8.239	8.199	8.223	8.311	+ 91	+ 1,1
P (Erzieh., Unterricht)	2.666	2.711	2.679	2.711	2.747	+ 81	+ 3,0
Q (Gesundh., Sozialw.)	10.974	11.015	10.976	10.935	11.291	+ 317	+ 2,9

- | | |
|--|---|
| A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | L Grundstücks- und Wohnungswesen |
| B Bergbau und Gewinnung von | M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen |
| C Verarbeitendes Gewerbe | N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen |
| D Energie- und Wasserversorg. | O Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers., Exterritoriale Organisationen und Körperschaften |
| E Abwasser- u. Abfallentsorg. u. | P Erziehung und Unterricht |
| F Baugewerbe | Q Gesundheits- und Sozialwesen |
| G Handel; Instandhaltg. und | R Kunst, Unterhaltung und Erholung |
| H Verkehr und Lagerei | S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen |
| I Gastgewerbe | T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herst. v. Waren u. Erbringung v. Dienstl. durch priv. Haushalte für den extraterritoriale Organisatioen |
| J Information und Kommunikation | U |
| K Erbringung von Finanz- und | |

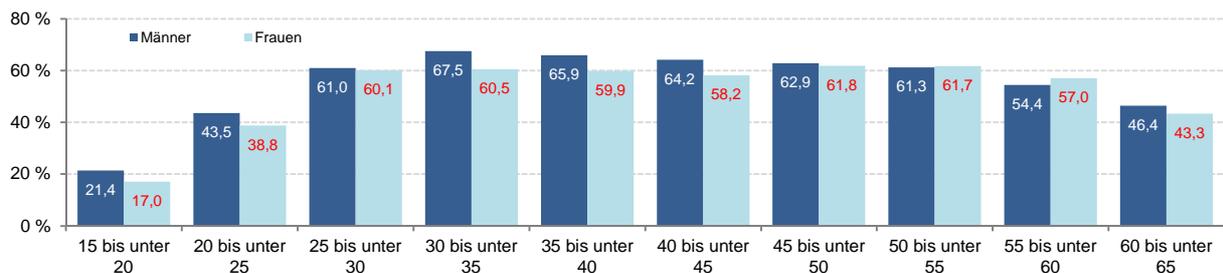
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 32: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort: Beschäftigungsquoten nach Geschlecht und Altersgruppe

Merkmal	Q III 2016	Q IV 2016	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Vorjahresvergleich Q III 2016	
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Diff.	
SV-Beschäftigungsquote							
insgesamt	53,4	53,3	53,2	53,8	54,7	+ 1,3	
<u>nach Geschlecht</u>							
männlich	54,7	54,8	54,6	55,4	56,3	+ 1,6	
weiblich	51,8	51,9	51,9	52,2	53,0	+ 1,2	
<u>nach Altersgruppen</u>							
15 bis unter 20	18,4	17,1	15,4	14,2	19,7	+ 1,3	
20 bis unter 25	41,4	41,1	40,1	40,3	41,4	+ 0,1	
25 bis unter 30	58,7	59,5	59,6	60,3	60,7	+ 2,0	
30 bis unter 35	63,2	63,0	63,2	63,8	64,1	+ 0,9	
35 bis unter 40	61,7	61,6	61,4	62,4	63,5	+ 1,8	
40 bis unter 45	60,7	60,4	60,2	60,7	61,2	+ 0,5	
45 bis unter 50	60,4	60,4	60,7	61,5	61,3	+ 0,9	
50 bis unter 55	61,3	61,3	61,2	61,5	61,3	- 0,0	
55 bis unter 60	54,5	54,9	55,0	55,5	56,4	+ 1,9	
60 bis unter 65	41,2	42,1	42,6	44,0	44,6	+ 3,3	

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 33: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Koblenz nach Geschlecht u. Altersgruppen im Quartal IV 2017



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 34: Beschäftigte und Umsatz im verarbeitenden Gewerbe

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Betriebe (mind. 50 Beschäftigte)							
insgesamt	18	18	18	18	19	+ 1	*
Beschäftigte							
insgesamt	6.601	6.611	6.650	6.646	6.928	+ 327	+ 5,0
Lohn- und Gehaltssumme							
insgesamt in Tsd. Euro	80.014	77.619	77.093	81.360	83.961	+ 3.947	+ 4,9
pro Beschäftigten	12.121	11.741	11.593	12.242	12.119	- 2	- 0,0
Gesamtumsatz							
insgesamt in Mio. Euro	499,4	513,0	487,7	472,6	489,0	- 10,4	- 2,1
<u>darunter:</u>							
Auslandsumsatz in Mio. Euro	293,7	302,7	267,3	268,1	286,6	- 7,2	- 2,4

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 35: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet im Vergleich zum Basisjahr 2010

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Index	Index	Index	Index	Index	Diff.	%
Preisindex (2010 = 100)							
insgesamt	108,6	108,9	109,5	110,0	110,3	+ 1,7	+ 1,6
<u>nach Güter- und Dienstleistungsgruppen</u>							
Alkohol, Getränke, Tabakwaren	116,9	118,8	119,7	120,2	120,7	+ 3,8	+ 3,3
Andere Waren und Dienstleistungen	108,7	109,4	109,7	109,0	109,9	+ 1,2	+ 1,1
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	114,4	115,3	116,2	116,2	116,8	+ 2,4	+ 2,1
Bekleidung	105,9	110,0	107,0	111,2	106,4	+ 0,5	+ 0,5
Bildungswesen	95,2	95,3	95,5	96,2	97,8	+ 2,6	+ 2,7
Einrichtungsgg., Geräte für Haushalt u.ä.	103,9	104,1	104,1	104,5	104,8	+ 0,9	+ 0,9
Freizeit und Kultur	106,6	106,0	110,2	109,1	108,2	+ 1,6	+ 1,5
Gesundheitspflege	106,4	107,0	107,2	107,3	107,8	+ 1,4	+ 1,3
Nachrichtenübermittlung	90,0	89,8	89,6	89,6	89,5	- 0,5	- 0,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	116,5	115,6	116,0	117,5	119,2	+ 2,7	+ 2,3
Verkehr	107,3	107,4	107,5	108,2	108,7	+ 1,4	+ 1,3
Wohnung, Wasser, Energie	109,2	109,4	109,6	110,2	110,8	+ 1,6	+ 1,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

5. Verkehr

Abb. 36: Verkehrsunfälle in Koblenz

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Unfälle¹⁵												
insgesamt	183	100,0	195	100,0	188	100,0	244	100,0	177	100,0	-6	-3,3
<u>davon</u>												
mit Personenschaden	124	67,8	140	71,8	140	74,5	170	69,7	111	62,7	-13	-10,5
mit schwerem Sachschaden	52	28,4	45	23,1	42	22,3	68	27,9	61	34,5	9	+17,3
Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel	7	3,8	10	5,1	6	3,2	6	2,5	5	2,8	-2	-28,6
Betroffene Personen												
insgesamt	120	100,0	181	100,0	177	100,0	208	100,0	138	100,0	18	+15,0
<u>davon</u>												
Getötete	1	0,8	1	0,6	1	0,6	1	0,5	0	-	*	*
Schwerverletzte	8	6,7	23	12,7	23	13,0	19	9,1	15	10,9	7	+87,5
Leichtverletzte	111	92,5	157	86,7	153	86,4	188	90,4	123	89,1	12	+10,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 37: Anzahl von Unfällen¹⁵ mit Personenschäden (Tote und Verletzte) in den letzten Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 38: Kraftfahrzeugbestand und Neuzulassungen

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Kraftfahrzeuge Bestand zum Quartalsende							
insgesamt	76.295	76.984	76.953	76.819	77.237	+ 942	+ 1,2
<u>darunter</u>							
Personenkraftwagen	60.071	60.600	60.626	60.597	60.903	+ 832	+ 1,4
Kraftfahrzeuge Neuzulassungen							
insgesamt	1.799	1.991	1.374	1.598	1.539	- 260	- 14,5
<u>darunter</u>							
Personenkraftwagen	1.542	1.698	1.178	1.387	1.316	- 226	- 14,7

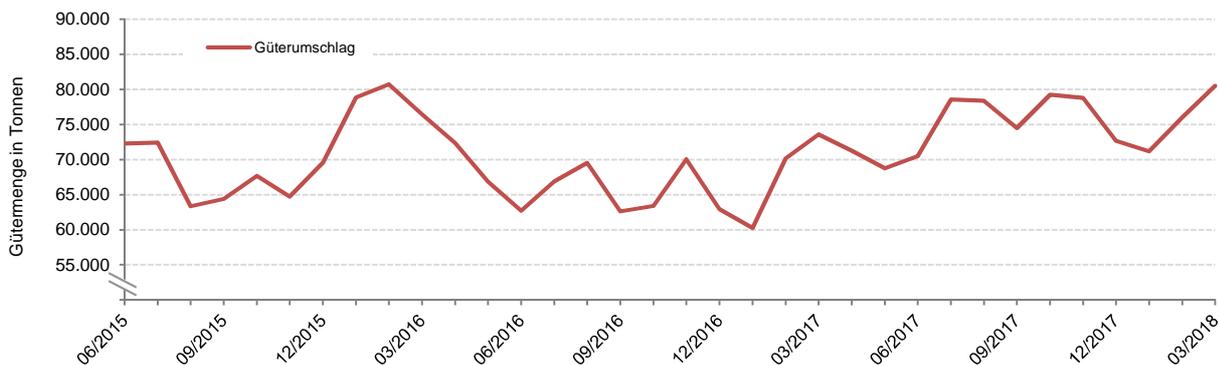
Datenquelle: LDI Landesbetrieb Daten und Information

Abb. 39: Umschlag an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	%	
Schiffsgüterumschlag in Tonnen							
insgesamt	203.189	205.648	230.379	235.328	233.679	+ 15,0	
<u>davon</u>							
Empfang	134.712	151.161	161.699	164.666	158.448	+ 17,6	
Versand	68.477	54.487	68.680	70.662	75.231	+ 9,9	

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 40: Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

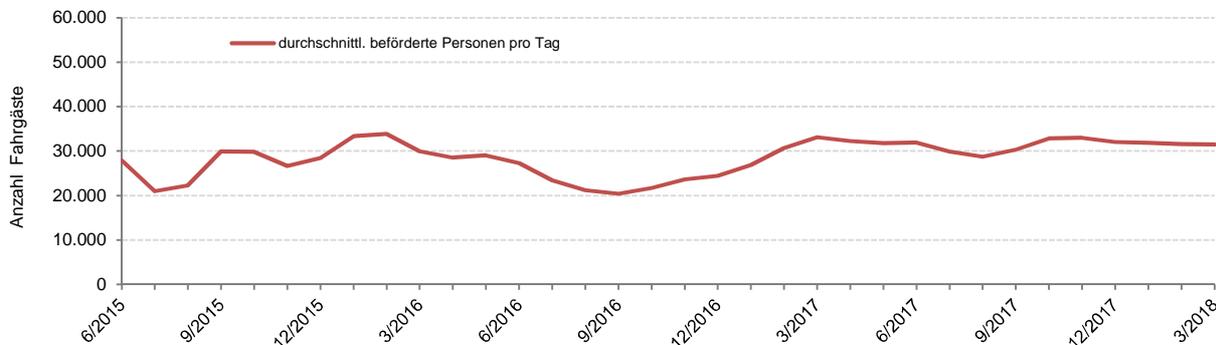
Abb. 41: Öffentlicher Personennahverkehr

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Stichtag	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Bus-Nahverkehr							
<u>zurückgelegte Strecke in Kilometern</u>							
insgesamt	843.325	823.151	831.167	838.346	839.816	- 3.509	- 0,4
Durchschnitt pro Tag	9.267	9.046	9.134	9.213	9.229	- 39	
<u>beförderte Personen</u>							
insgesamt	2.825.227	2.870.629	2.576.970	2.979.781	2.856.493	+ 31.266	+ 1,1
Durchschnitt pro Tag	31.046	31.545	28.318	32.745	31.390	+ 344	
<u>beförderte Personen pro Kilometer</u>							
insgesamt	3,4	3,5	3,1	3,6	3,4	+ 0,1	+ 1,7

ab 01.01.2015 sind die Strecken der RMV kein Bestandteil dieser Statistik mehr

Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH

Abb. 42: Durchschnittliche Anzahl der pro Tag beförderten Personen (Bus-ÖPNV, gleitender Durchschnitt)



Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH

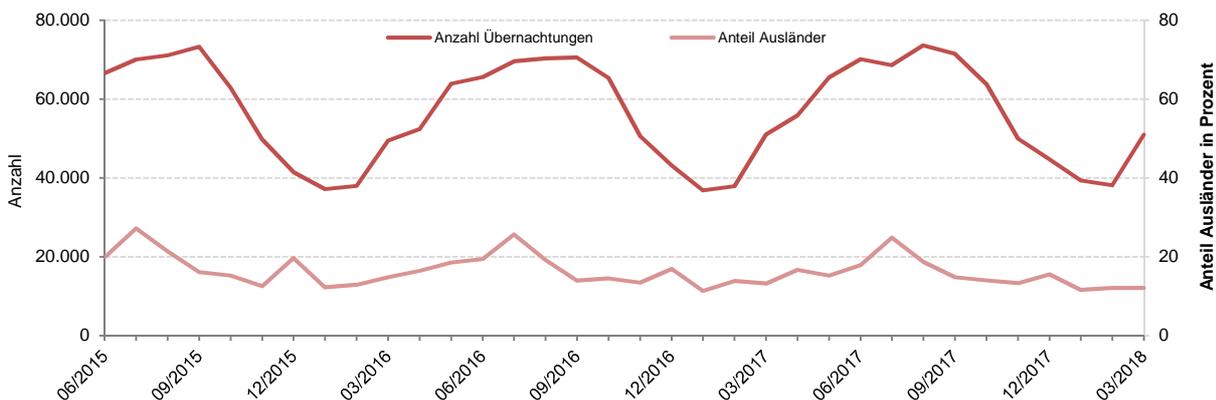
6. Tourismus

Abb. 43: Beherbergungszahlen für Koblenz

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Übernachtungen							
insgesamt	125.692	191.519	213.630	158.490	128.346	+ 2.654	+ 2,1
<u>davon</u>							
Deutsche	109.570	159.690	172.269	135.992	113.054	+ 3.484	+ 3,2
Ausländer	16.122	31.829	41.361	22.498	15.292	- 830	- 5,1
Gäste							
insgesamt	61.411	99.669	114.539	81.231	60.131	- 1.280	- 2,1
<u>davon</u>							
Deutsche	52.771	82.050	90.404	68.875	51.969	- 802	- 1,5
Ausländer	8.640	17.619	24.135	12.356	8.162	- 478	- 5,5
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen							
Deutsche	2,08	1,95	1,91	1,97	2,18	+ 0,10	+ 4,8
Ausländer	1,87	1,81	1,71	1,82	1,87	+ 0,01	+ 0,4
durchschn. Bettenauslastung	36,0 %	53,5 %	59,7 %	43,3 %	36,2 %	+ 0,2	*

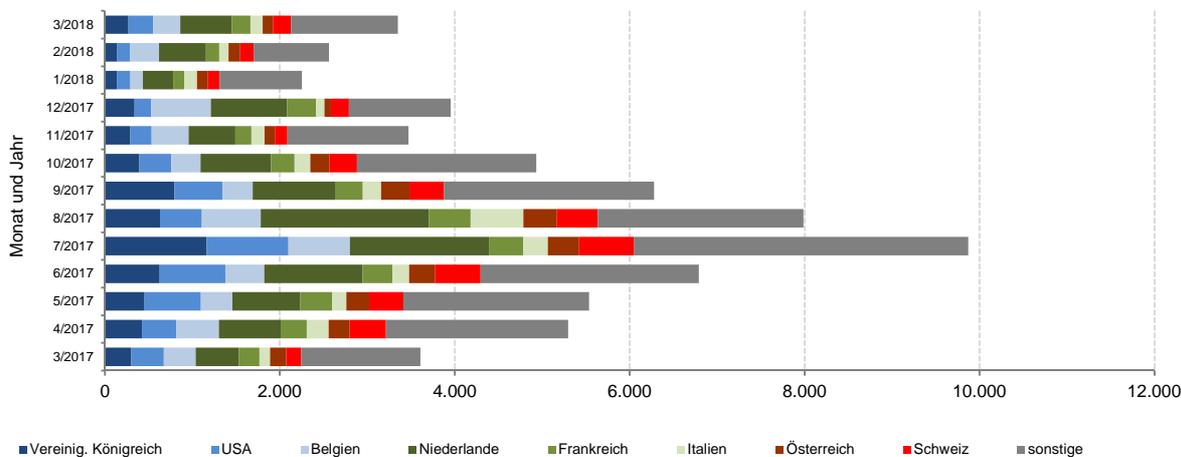
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 44: Übernachtungen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben, monatliche Reihe



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 45: Gästezahlen nach Nationen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

7. Kommunale Einrichtungen und Finanzen

Abb. 46: Besucher der Koblenzer Bäder

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	
Besucher							
insgesamt	44.752	69.596	47.286	41.195	39.732	- 11,2	
Hallenbäder							
Beatusbad	38.550	27.297	11.972	35.927	35.212	- 8,7	
Karthause	6.202	5.175	3.046	5.268	4.520	- 27,1	
Freibäder							
Oberwerth	-	37.124	32.268	-	-	-	

Datenquelle: Sport- und Bäderamt Stadt Koblenz

Abb. 47: Besucher der Museen

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Besucher des Ludwig Museums							
insgesamt	3.102	5.301	6.264	5.241	3.428	+ 326	+ 10,5
darunter							
voller Eintrittspreis	1.011	1.234	1.397	1.300	1.246	+ 235	+ 23,2
ermäßigter Eintrittspreis	825	1.221	1.407	1.468	1.046	+ 221	+ 26,8
Kinder, Schüler und Gruppen	498	989	829	1.259	461	- 37	- 7,4
Besucher des Mittelrhein Museums							
insgesamt	2.751	3.022	3.696	3.166	2.815	+ 64	+ 2,3
Besucher des Romanticums im Forum Confluentes							
insgesamt	2.994	4.724	5.649	4.172	3.055	+ 61	+ 2,0

Datenquelle: Museen, Stadt Koblenz

Abb. 48: Besucher und Veranstaltungen im Stadion Oberwerth

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Stadion Oberwerth							
Veranstaltungen	66	132	52	44	63	- 3	- 4,5
Besucher	8.717	8.127	4.286	7.803	6.042	- 2.675	- 30,7

Datenquelle: Sport- und Bäderamt, Stadt Koblenz

Abb. 49: Ausleihstatistik der Koblenzer Stadtbibliothek

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Medienbestand zum Jahresende							
insgesamt	.	.	.	229.666	.	.	.
Entleihungen							
insgesamt	226.962	212.991	222.322	217.476	228.705	+ 1.743	+ 0,8
Besucher							
insgesamt	123.891	109.775	117.803	112.906	119.072	- 4.819	- 3,9

Datenquelle: Stadtbibliothek, Stadt Koblenz

Abb. 50: Beisetzungen auf den 20 Koblenzer Friedhöfen

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Beisetzungen												
insgesamt	346	284	257	254	349	+ 3	+ 0,9					
<u>davon</u>												
in Wahlgrab	70	50	51	52	56	- 14	- 20,0					
in Reihengrab	21	15	12	11	22	+ 1	+ 4,8					
in Urnenwahlgrab	126	98	85	79	128	+ 2	+ 1,6					
in Urnenreihengrab	129	121	109	112	143	+ 14	+ 10,9					
Umbettungen												
insgesamt	2	4	3	8	4	+ 2	*					

Datenquelle: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen, Stadt Koblenz

Abb. 51: Verwaltungspersonal der Stadt Koblenz

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Verwaltungspersonal¹⁶												
insgesamt	2.152	2.159	2.185	2.194	2.177	+ 25	+ 1,2					
<u>davon</u>												
Beamte	428	422	425	421	422	- 6	- 1,4					
Beschäftigte	1.724	1.737	1.760	1.773	1.755	+ 31	+ 1,8					
Auszubildende und Anwärter												
insgesamt	89	75	97	95	91	+ 2	+ 2,2					
<u>davon</u>												
Beamte	27	26	32	31	31	+ 4	+ 14,8					
Beschäftigte	62	49	65	64	60	- 2	- 3,2					

Datenquelle: Personalstandsstatistik Stadt Koblenz

Abb. 52: Steuereinnahmen und Schuldenstand

Merkmal	Q I 2017		Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Diff. Tsd. €	%
Einnahmen												
insgesamt	38.240	100,0	63.951	100,0	56.526	100,0	67.286	100,0	35.255	100,0	- 2.985	- 7,8
<u>darunter</u>												
Grundsteuer (A + B)	4.673	12,2	5.016	7,8	6.019	10,6	4.557	6,8	4.643	13,2	- 30	- 0,6
Gewerbesteuer	29.674	77,6	40.019	62,6	31.909	56,5	27.086	40,3	28.445	80,7	- 1.229	- 4,1
Gemeindeanteil a. d. Einkommensteuer	1.751	4,6	12.677	19,8	11.941	21,1	24.081	35,8	275	0,8	- 1.476	- 84,3
Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	108	0,3	3.128	4,9	3.266	5,8	6.855	10,2	0	0,0	- 108	- 100,0
Sonstige Gemeindesteuern	1.443	3,8	1.436	2,2	1.602	2,8	1.552	2,3	1.615	4,6	+ 173	+ 12,0
Ausgaben für soziale Sicherung												
insgesamt	35.889	100,0	35.104	100,0	35.793	100,0	35.089	100,0	38.171	100,0	+ 2.281	+ 6,4
<u>darunter</u>												
Leistungen nach SGB II	6.425	17,9	6.290	17,9	6.382	17,8	6.239	17,8	6.240	16,3	- 185	- 2,9
Leistungen nach SGB XII	14.743	41,1	14.504	41,3	14.622	40,9	15.069	42,9	15.621	40,9	+ 878	+ 6,0
Leistungen nach SGB VIII	4.422	12,3	4.391	12,5	4.065	11,4	3.912	11,1	4.940	12,9	+ 518	+ 11,7
Personalkosten												
insgesamt	21.785	100,0	21.523	100,0	21.577	100,0	26.593	100,0	22.798	100,0	+ 1.013	+ 4,7
<u>davon</u>												
aktives Personal	19.582	89,9	19.514	90,7	19.593	90,8	24.555	92,3	20.746	91,0	+ 1.164	+ 5,9
Versorgungsleistungen	2.203	10,1	2.009	9,3	1.984	9,2	2.038	7,7	2.052	9,0	- 151	- 6,9
Auszahl. Investition												
insgesamt	2.541		6.873		6.013		7.417		5.289		+ 2.749	+ 108,2
Schulden¹²												
insgesamt	416.370		392.670		415.740		397.580		399.070		- 17.300	- 4,2
Nettoneuerschuldung	+ 7.670		- 23.700		+ 23.070		- 18.160		+ 1.490			

Datenquelle: Kämmererei und Steueramt, Stadt Koblenz

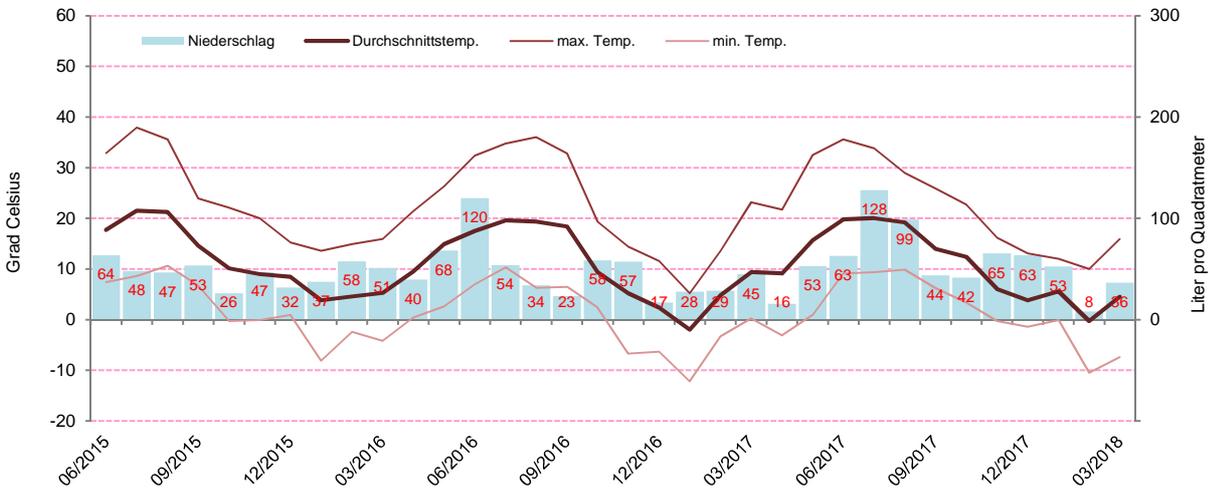
8. Klima und Umwelt

Abb. 53: Tabellarische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Temperatur in °C							
Tagesdurchschnitt	4,1	14,9	17,7	7,4	3,3	- 0,8	*
durchschn. Tagestiefstemp.	-5,1	2,3	8,5	0,6	-6,0	- 0,9	*
durchschn. Tageshöchsttemp.	14,0	29,9	29,6	17,3	12,6	- 1,4	*
Niederschlag in l/m³							
Niederschlagsmenge	101,0	131,3	270,4	170,2	97,1	- 3,9	- 3,9
Tage mit Niederschlag	39	32	44	61	63	+ 24,0	+ 61,5
Anzahl der Frosttage	35	6	-	9	13	- 22	*
Summe der Sonnenstunden	112,3	226,3	178,0	53,3	105,7	- 6,6	- 5,9

Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

Abb. 54: Grafische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)



Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

Abb. 55: Belastung durch Luftschadstoffe, Messstandorte Friedrich-Ebert-Ring^a und Hohenfelder Straße^b

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018
Luftschadstoffe^c					
<u>Kohlenstoffmonoxid CO (Messstandort^a)</u>					
durchschnittliche Belastung in mg/m³	0,3	0,2	0,1	0,2	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	-	...
<u>Stickstoffdioxid NO2 (Messstandort^b)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m³	47,7	40,0	37,7	36,7	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	-	...
<u>Ozon O3 (Messstandort^a)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m³	27,0	48,3	36,7	21,7	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	4	1	-	...
<u>Feinstaub PM10 (Messstandort^b)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m³	26,7	18,0	16,0	15,3	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	10	-	-	-	...

^c Grenzwert CO: 8-h-Mittel > 10 mg/m³

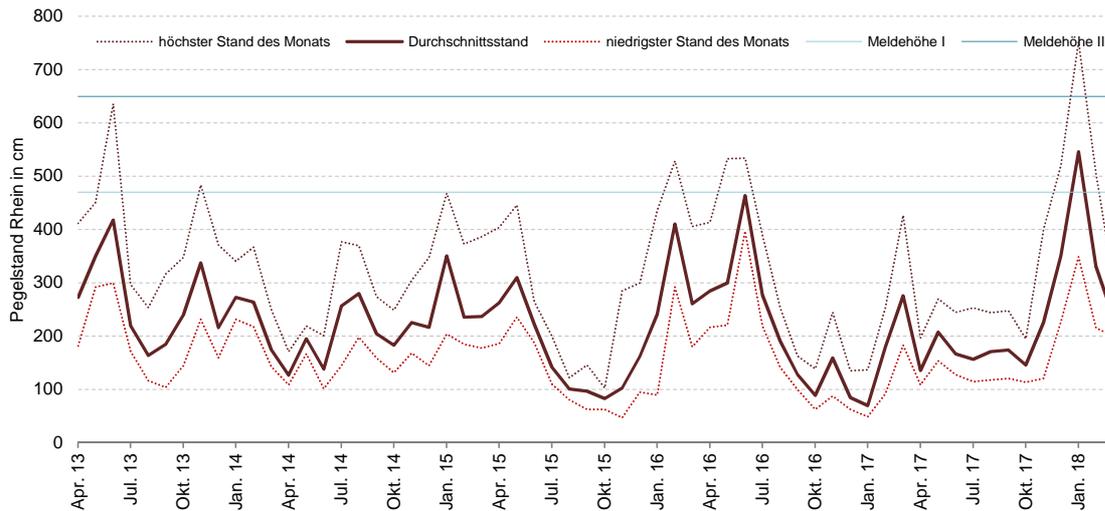
Grenzwert NO2: 1-h-Mittel > 200 µg/m³

Informationsschwelle O3: 1-h-Mittel > 180 µg/m³

Grenzwert PM10: 24-h-Mittel > 50 µg/m³

Datenquelle: Zentrales Immissionsmessnetz für Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 56: Monatsmittel sowie Tiefst- und Höchststände am Pegel Koblenz für den Rhein



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

9. Stadtteildaten zu verschiedenen Themenbereichen

Abb. 56: Bevölkerungsbestand in den Stadtteilen

Merkmal	Einwohner			Einwohner mit Hauptwohnsitz				
	mit Hauptwohnsitz	mit Nebenwohnsitz	wohnberecht. Bevölkerung	nach Geschlecht			Ausländer	
				Männer	Frauen			
	Anzahl			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtteil								
Altstadt	5.575	102	5.677	2.915	2.660	47,7	1232	22,1
Mitte	3.892	91	3.983	1.943	1.949	50,1	495	12,7
Süd	7.310	117	7.427	3.570	3.740	51,2	892	12,2
Oberwerth	1.414	33	1.447	679	735	52,0	53	3,7
Karthause Nord	3.286	63	3.349	1.671	1.615	49,1	296	9,0
Karhäuserhofgelände	2.181	48	2.229	966	1.215	55,7	88	4,0
Karthause Flugfeld	5.762	104	5.866	2.801	2.961	51,4	763	13,2
Goldgrube	4.628	90	4.718	2.150	2.478	53,5	684	14,8
Rauental	5.145	88	5.233	2.388	2.757	53,6	865	16,8
Moselweiß	3.364	72	3.436	1.624	1.740	51,7	403	12,0
Stolzenfels	405	4	409	209	196	48,4	75	18,5
Lay	1.773	33	1.806	861	912	51,4	113	6,4
Lützel	8.412	93	8.505	4.317	4.095	48,7	2120	25,2
Metternich	10.135	219	10.354	4.807	5.328	52,6	992	9,8
Neuendorf	5.925	52	5.977	2.980	2.945	49,7	1554	26,2
Wallersheim	3.508	33	3.541	1.691	1.817	51,8	495	14,1
Kesselheim	2.599	26	2.625	1.307	1.292	49,7	335	12,9
Güls	6.096	109	6.205	2.971	3.125	51,3	444	7,3
Rübenach	5.216	66	5.282	2.624	2.592	49,7	529	10,1
Bubenheim	1.370	39	1.409	688	682	49,8	99	7,2
Ehrenbreitstein	2.102	44	2.146	1.078	1.024	48,7	379	18,0
Niederberg	3.011	42	3.053	1.478	1.533	50,9	412	13,7
Asterstein	2.928	56	2.984	1.425	1.503	51,3	204	7,0
Pfaffendorf	2.926	72	2.998	1.413	1.513	51,7	349	11,9
Pfaffendorfer Höhe	3.072	52	3.124	1.497	1.575	51,3	347	11,3
Horchheim	3.228	56	3.284	1.578	1.650	51,1	237	7,3
Horchheimer Höhe	2.063	27	2.090	980	1.083	52,5	140	6,8
Arzheim	2.102	40	2.142	996	1.106	52,6	77	3,7
Arenberg	2.790	47	2.837	1.293	1.497	53,7	181	6,5
Immendorf	1.338	29	1.367	667	671	50,1	47	3,5
Koblenz	113.556	1.947	115.503	55.567	57.989	51,1	14.900	13,1

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 57: Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen in den Stadtteilen

Merkmal	Altersgruppen					Jugend- quotient ⁷	Alten- quotient ¹	Greying- Index ⁴
	unter 20	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und älter			
	Anzahl							
Stadtteil								
Altstadt	592	2.637	1.214	793	339	14,5	22,1	42,7
Mitte	445	1.729	920	637	161	15,7	21,7	25,3
Süd	1.025	2.764	1.751	1.215	555	21,0	29,0	45,7
Oberwerth	294	283	433	315	89	36,6	39,5	28,3
Karthause Nord	462	970	912	745	197	22,2	35,6	26,4
Karthäuserhofgelände	342	434	547	483	375	31,9	71,5	77,6
Karthause Flugfeld	1.180	1.420	1.335	1.368	459	38,6	49,7	33,6
Goldgrube	638	1.422	1.097	1.044	427	22,7	42,1	40,9
Rauental	803	1.605	1.261	1.056	420	25,5	38,1	39,8
Moselweiß	546	1.121	831	678	188	25,2	30,3	27,7
Stolzenfels	59	89	98	120	39	28,5	67,1	32,5
Lay	276	429	474	470	124	26,4	43,3	26,4
Lützel	1.470	3.070	2.017	1.425	430	26,5	25,1	30,2
Metternich	1.393	3.406	2.409	2.198	729	21,5	35,0	33,2
Neuendorf	1.506	1.685	1.495	1.005	234	42,9	26,0	23,3
Wallersheim	658	858	985	749	258	31,8	37,6	34,4
Kesselheim	445	673	776	577	128	27,4	32,4	22,2
Güls	1.009	1.590	1.719	1.350	428	27,0	36,2	31,7
Rübenach	951	1.529	1.426	1.027	283	29,0	30,0	27,6
Bubenheim	235	320	421	329	65	28,2	36,1	19,8
Ehrenbreitstein	353	697	587	361	104	25,4	25,9	28,8
Niederberg	560	852	821	608	170	30,0	31,4	28,0
Asterstein	589	593	797	711	238	37,6	49,4	33,5
Pfaffendorf	417	838	811	661	199	22,7	36,3	30,1
Pfaffendorfer Höhe	715	781	827	574	175	39,9	31,5	30,5
Horchheim	492	729	929	759	319	26,4	46,7	42,0
Horchheimer Höhe	293	507	583	528	152	23,8	43,7	28,8
Arzheim	365	452	600	547	138	30,0	42,8	25,2
Arenberg	546	528	784	648	284	36,7	50,9	43,8
Immendorf	243	288	369	361	77	31,4	41,7	21,3
Koblenz	18.902	34.299	29.229	23.342	7.784	26,9	34,7	33,3

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 58: Bevölkerungsbestand nach Migrationshintergrund in den Stadtteilen

Merkmal	Einwohner nach Migrationshintergrund ⁹			Einwohner mit Migrationshintergrund nach Bezugsland				
	ohne MigH	mit Migrationshintergrund ⁹		ehem. UdSSR	Polen	Türkei	Syrien	sonst.
	Anzahl	%		% (bezogen auf Migranten insgesamt)				
Stadtteil								
Altstadt	3.468	2.107	37,8	10,0	7,1	5,2	5,9	71,8
Mitte	2.831	1.061	27,3	13,1	7,4	5,5	4,1	70,0
Süd	5.455	1.855	25,4	19,2	9,5	4,5	6,8	59,9
Oberwerth	1.238	176	12,4	13,6	13,1	6,8	3,4	63,1
Karthause Nord	2.549	737	22,4	22,8	10,2	3,4	3,9	59,7
Karthäuserhofgelände	1.803	378	17,3	31,5	15,9	2,4	1,9	48,4
Karthause Flugfeld	3.031	2.731	47,4	52,5	11,9	3,4	4,2	28,0
Goldgrube	2.828	1.800	38,9	34,9	8,8	4,1	2,9	49,3
Rauental	3.100	2.045	39,7	35,7	8,5	3,6	4,3	47,9
Moselweiß	2.524	840	25,0	19,8	7,7	8,2	8,1	56,2
Stolzenfels	296	109	26,9	16,5	4,6	1,8	15,6	61,5
Lay	1.498	275	15,5	20,4	13,8	2,9	2,5	60,4
Lützel	4.347	4.065	48,3	22,3	9,0	12,4	5,8	50,5
Metternich	7.698	2.437	24,0	18,4	11,7	8,9	5,0	56,1
Neuendorf	2.653	3.272	55,2	23,0	6,4	18,0	7,2	45,5
Wallersheim	1.996	1.512	43,1	20,4	23,7	19,2	2,6	34,1
Kesselheim	1.730	869	33,4	15,8	18,2	21,2	4,1	40,7
Güls	5.114	982	16,1	14,1	11,9	6,8	12,9	54,3
Rübenach	4.093	1.123	21,5	14,1	10,3	6,1	5,6	63,9
Bubenheim	1.050	320	23,4	23,4	24,4	2,2	0,9	49,1
Ehrenbreitstein	1.450	652	31,0	14,4	14,0	3,4	11,8	56,4
Niederberg	2.203	808	26,8	22,2	11,4	6,3	11,5	48,6
Asterstein	2.307	621	21,2	30,6	11,6	3,5	2,7	51,5
Pfaffendorf	2.192	734	25,1	17,3	9,5	5,9	5,9	61,4
Pfaffendorfer Höhe	2.218	854	27,8	28,5	11,7	1,6	13,2	45,0
Horchheim	2.649	579	17,9	13,6	19,2	6,2	7,8	53,2
Horchheimer Höhe	1.420	643	31,2	59,1	12,6	0,8	1,9	25,7
Arzheim	1.878	224	10,7	18,3	11,2	4,5	5,8	60,3
Arenberg	2.346	444	15,9	21,2	14,0	2,9	4,7	57,2
Immendorf	1.191	147	11,0	17,0	17,0	2,7	2,7	60,5
Koblenz	79.156	34.400	30,3	24,5	10,9	8,0	5,8	50,8

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 59: Anzahl der Haushalte nach Größe und Zusammensetzung

Merkmal	Privathaushalte ¹¹									
	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit mind. 4 Personen	Haushalte mit Kindern		Seniorenhaushalte ¹³		
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
Stadtteil										
Altstadt	3.655	68,3	21,6	5,8	4,3	303	8,3	183	5,0	
Mitte	2.536	64,8	24,0	6,2	4,9	232	9,1	173	6,8	
Süd	4.400	62,0	23,7	7,9	6,3	560	12,7	314	7,1	
Oberwerth	702	44,7	26,6	15,7	13,0	160	22,8	81	11,5	
Karthause Nord	1.678	48,8	30,3	10,9	10,0	243	14,5	230	13,7	
Karthäuserhofgelände	994	46,2	29,0	12,8	12,1	182	18,3	148	14,9	
Karthause Flugfeld	2.542	33,8	35,2	15,5	15,4	609	24,0	488	19,2	
Goldgrube	2.708	57,5	27,7	8,3	6,5	369	13,6	282	10,4	
Rauental	2.872	55,9	27,6	8,9	7,7	438	15,3	260	9,1	
Moselweiß	1.867	53,0	29,2	9,5	8,3	280	15,0	206	11,0	
Stolzenfels	227	48,0	32,6	13,7	5,7	27	11,9	40	17,6	
Lay	880	39,0	35,2	12,5	13,3	158	18,0	151	17,2	
Lützel	4.598	55,4	25,0	9,5	10,1	754	16,4	342	7,4	
Metternich	5.679	54,6	28,3	9,2	7,9	741	13,0	661	11,6	
Neuendorf	2.724	42,7	26,7	12,2	18,4	685	25,1	279	10,2	
Wallersheim	1.616	39,3	33,0	13,3	14,4	352	21,8	221	13,7	
Kesselheim	1.311	42,3	32,6	13,7	11,3	231	17,6	177	13,5	
Güls	3.176	45,7	31,1	11,9	11,2	527	16,6	454	14,3	
Rübenach	2.652	44,1	30,7	13,0	12,1	518	19,5	326	12,3	
Bubenheim	682	38,0	37,2	12,2	12,6	132	19,4	100	14,7	
Ehrenbreitstein	1.200	56,8	24,7	9,4	9,2	186	15,5	94	7,8	
Niederberg	1.506	43,4	32,0	12,7	11,9	286	19,0	185	12,3	
Asterstein	1.358	38,4	33,0	13,2	15,4	298	21,9	228	16,8	
Pfaffendorf	1.656	52,5	28,4	11,0	8,2	241	14,6	188	11,4	
Pfaffendorfer Höhe	1.422	35,4	32,9	16,4	15,3	383	26,9	179	12,6	
Horchheim	1.654	47,8	30,3	11,8	10,1	264	16,0	216	13,1	
Horchheimer Höhe	1.172	49,8	32,8	10,0	7,4	176	15,0	171	14,6	
Arzheim	1.043	37,7	37,3	12,2	12,8	193	18,5	182	17,4	
Arenberg	1.240	37,7	34,2	14,0	14,1	271	21,9	207	16,7	
Immendorf	654	38,5	33,0	13,8	14,7	130	19,9	119	18,2	
Koblenz	60.404	50,5	28,8	10,6	10,1	9.929	16,4	6.885	11,4	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltsgenerierungsverfahren HHGEN

Abb. 60: Bevölkerungsbewegungen im Zeitraum des Berichtsquartals in den Stadtteilen

Merkmal	Zuzüge		Wegzüge		Umzüge im Stadtteil	Salden		Natürliche Bewegungen		
	nach Koblenz	aus dem übrigen Stadtgebiet	aus Koblenz	ins übrige Stadtgebiet		Außen- wande- rung	inner- städt. Umzüge	Ge- burten	Sterbe- fälle	Saldo
Anzahl										
Stadtteil										
Altstadt	238	125	170	153	278	+ 68	- 28	10	18	- 8
Mitte	139	93	100	102	195	+ 39	- 9	8	4	+ 4
Süd	192	162	173	147	309	+ 19	+ 15	18	36	- 18
Oberwerth	19	20	8	18	38	+ 11	+ 2	2	3	- 1
Karthause Nord	81	28	68	59	87	+ 13	- 31	7	14	- 7
Karhäuserhofgelände	28	19	19	15	34	+ 9	+ 4	5	14	- 9
Karthause Flugfeld	62	90	88	77	167	- 26	+ 13	11	20	- 9
Goldgrube	54	56	73	59	115	- 19	- 3	11	27	- 16
Rauental	96	103	82	99	202	+ 14	+ 4	12	35	- 23
Moselweiß	78	44	73	65	109	+ 5	- 21	6	8	- 2
Stolzenfels	8	6	3	10	16	+ 5	- 4	2	1	+ 1
Lay	11	21	12	11	32	- 1	+ 10	4	4	-
Lützel	188	167	184	157	324	+ 4	+ 10	27	33	- 6
Metternich	165	134	203	133	267	- 38	+ 1	16	40	- 24
Neuendorf	75	91	91	102	193	- 16	- 11	17	13	+ 4
Wallersheim	39	57	55	46	103	- 16	+ 11	12	16	- 4
Kesselheim	57	30	50	20	50	+ 7	+ 10	4	5	- 1
Güls	78	83	72	104	187	+ 6	- 21	11	14	- 3
Rübenach	85	107	97	96	203	- 12	+ 11	11	8	+ 3
Bubenheim	13	17	21	4	21	- 8	+ 13	2	4	- 2
Ehrenbreitstein	58	29	59	18	47	- 1	+ 11	9	7	+ 2
Niederberg	101	48	62	58	106	+ 39	- 10	12	10	+ 2
Asterstein	41	43	47	35	78	- 6	+ 8	7	21	- 14
Pfaffendorf	51	42	56	48	90	- 5	- 6	6	5	+ 1
Pfaffendorfer Höhe	28	30	28	25	55	-	+ 5	14	7	+ 7
Horchheim	61	30	39	41	71	+ 22	- 11	6	17	- 11
Horchheimer Höhe	24	28	17	17	45	+ 7	+ 11	7	2	+ 5
Arzheim	10	14	17	15	29	- 7	- 1	9	6	+ 3
Arenberg	42	40	23	16	56	+ 19	+ 24	7	30	- 23
Immendorf	16	9	11	16	25	+ 5	- 7	2	6	- 4
Koblenz	2.138	1.766	2.001	1.766	3.532	+ 137	-	275	428	- 153

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 61: Arbeitslosigkeit in den Stadtteilen

Merkmal	Arbeitslose nach Rechtskreis				Betroffenheitsquoten ³				
	insgesamt	SGB III	SGB II		insgesamt	darunter			
			Anzahl	%		Deutsche	Ausländer	Männer	Frauen
Stadtteil									
Altstadt	273	78	195	71	6,4	5,3	10,2	7,7	4,9
Mitte	89	41	48	54	3,0	2,6	5,8	3,7	2,4
Süd/Stolzenfels*	228	74	154	68	4,3	3,6	8,1	2,7	3,4
Oberwerth	12	.	.	.	1,4	1,3	2,8	.	.
Karthause Nord	62	17	45	73	3,1	2,5	7,3	4,1	2,0
Karthäuserhofgelände	28	18	10	36	2,4	2,0	9,5	2,7	2,1
Karthause Flugfeld	165	55	110	67	5,3	4,2	10,4	5,4	5,2
Goldgrube	194	66	128	66	6,6	5,3	14,2	6,4	6,8
Rauental	193	49	144	75	5,9	4,8	11,0	6,4	5,4
Moselweiß	91	33	58	64	4,1	3,7	6,4	4,6	3,6
Lay	20	.	.	.	1,8	1,4	7,4	2,3	1,3
Lützel	533	127	406	76	9,0	7,6	13,3	10,2	7,7
Metternich	213	81	132	62	3,2	2,8	6,6	3,6	2,8
Neuendorf	410	75	335	82	10,5	8,4	16,4	10,5	10,5
Wallersheim	108	41	67	62	4,9	3,9	10,1	5,8	4,0
Kesselheim	80	31	49	61	4,6	3,6	10,6	5,4	3,7
Güls	127	51	76	60	3,2	2,4	11,7	4,4	1,9
Rübenach	133	60	73	55	3,8	3,0	9,7	4,6	2,9
Bubenheim	22	.	.	.	2,4	2,3	4,0	3,3	1,6
Ehrenbreitstein	130	28	102	78	8,8	7,2	15,9	9,3	8,2
Niederberg	108	44	64	59	5,5	3,9	14,8	6,5	4,5
Asterstein	100	30	70	70	5,8	5,3	11,1	7,2	4,4
Pfaffendorf	89	38	51	57	4,6	4,0	8,6	5,2	4,0
Pfaffendorfer Höhe	85	34	51	60	4,3	3,6	9,5	4,7	3,9
Horchheim	91	26	65	71	4,6	4,0	11,0	5,2	3,9
Horchheimer Höhe	32	15	17	53	2,4	2,3	4,3	2,2	2,7
Arzheim	29	17	12	41	2,2	2,1	5,8	2,4	2,1
Arenberg	41	23	18	44	2,6	2,2	6,8	2,3	2,8
Immendorf	24	11	13	54	2,8	3,0	*	4,3	1,4
Koblenz	3.710	1.198	2.512	68	5,0	4,0	10,6	5,7	4,3

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

* Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

Abb. 62: Empfänger von Sozialleistungen nach SGB II u. SGB XII in den Stadtteilen zum 31.12.2017

Merkmal	Empfänger			Betroffenheitsquoten ³ nach Altersgruppe			
	insgesamt	SGBII	SGBXII	unter 15-jährige	15 bis unter 65-jährige	65-jährige und älter	insgesamt
	Anzahl			%			
Stadtteil							
Altstadt	714	615	99	29,8	12,3	9,8	13,3
Mitte	212	182	30	9,0	5,7	2,9	5,5
Süd/Stolzenfels*	664	564	100	16,3	8,9	4,5	8,9
Oberwerth	25	22	3	2,2	2,1	0,6	1,8
Karthause Nord	159	123	36	8,0	5,6	2,7	5,2
Karhäuserhofgelände	33	25	8	1,3	2,1	1,0	1,7
Karthause Flugfeld	724	628	96	29,0	12,5	4,7	13,2
Goldgrube	788	495	293	27,2	14,2	22,4	17,6
Raumental	754	523	231	23,9	12,7	18,8	15,4
Moselweiß	306	257	49	16,6	9,6	4,3	9,3
Lay	68	58	10	9,0	3,5	0,4	3,8
Lützel	1.879	1.573	306	42,7	18,8	0,4	22,8
Metternich	688	590	98	15,5	8,1	9,6	7,0
Neuendorf	1.699	1.495	204	46,4	26,1	6,5	28,7
Wallersheim	379	325	54	20,7	12,8	22,2	11,3
Kesselheim	207	177	30	18,8	7,4	7,6	8,0
Güls	360	335	25	10,6	6,6	1,7	5,9
Rübenach	346	323	23	12,1	7,1	1,3	6,6
Bubenheim	39	34	5	4,8	4,3	3,3	2,8
Ehrenbreitstein	387	343	44	36,0	17,3	0,6	18,6
Niederberg	307	277	30	22,9	10,2	5,1	10,4
Asterstein	283	236	47	16,4	10,3	2,5	9,8
Pfaffendorf	219	191	28	12,2	8,7	4,7	7,5
Pfaffendorfer Höhe	377	335	42	24,7	11,2	2,7	12,3
Horchheim	254	214	40	16,1	8,5	4,3	8,3
Horchheimer Höhe	105	72	33	7,4	5,4	4,6	5,1
Arzheim	59	52	7	7,8	2,9	4,8	2,8
Arenberg	91	69	22	4,4	3,6	0,3	3,5
Immendorf	49	46	3	9,9	4,0	5,3	3,7
Koblenz	12.182	10.186	1.996	21,4	9,8	6,2	11,0

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

* Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

10. Glossar

Alle Begriffe in diesem Bericht, die einer weiteren Erläuterung bedürfen, sind mit einer Hochzahl von ¹ bis ¹⁶ gekennzeichnet und finden sich in alphabetischer Reihenfolge in dieser Liste:

¹ Altenquotient

Der Altenquotient gibt die Zahl der 65-jährigen und älteren Personen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die über 65-Jährigen in der Regel nicht mehr erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die nicht mehr erwerbstätigen Personen.

² Bauüberhang

Bezeichnet die Bauvorhaben, die bereits genehmigt, aber noch nicht fertig gestellt wurden.

³ Betroffenheitsquoten

Quotient aus der Zahl von Personen einer definierten Gruppe und der Zahl von Personen einer Bezugsgruppe. In der Regel bezieht sich die Betroffenheitsquote auf eine bestimmte Altersgruppe der Gesamtbevölkerung.

Beispiel: Die Betroffenheitsquote zur Arbeitslosigkeit ergibt sich aus der Zahl der Arbeitslosen bezogen auf den Bestand der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren.

⁴ Greying-Index

Der Greying-Index ist eine Maßzahl, die zur Beschreibung des Alterungsprozesses in den älteren Bevölkerungsgruppen verwendet wird. Die Anzahl Hochaltriger ab 80 Jahre wird 100 Senioren im Alter ab 60 Jahren bis unter 80 Jahren gegenübergestellt. Je höher der Index, desto größer die Anzahl der Hochaltrigen in der Altersgruppe.

⁵ Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGBII)

Seit dem 1.1.2005 werden nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende an erwerbsfähige Leistungsberechtigte erbracht. Die Grundsicherung für Arbeitssuchende ist ein steuerfinanziertes Fürsorgesystem, das für erwerbsfähige Leistungsberechtigte vorrangig Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt zur Verfügung stellt. Daneben haben erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die trotz intensiver Bemühungen keinen Arbeitsplatz finden können oder mit ihrer Erwerbstätigkeit ein nicht bedarfsdeckendes Einkommen erzielen, Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts als Arbeitslosengeld II, das auch als ergänzende (aufstockende) Leistung zum Einkommen zu gewähren ist. Die Grundsicherung

für Arbeitssuchende verfolgt einen haushaltsbezogenen Ansatz. Das bedeutet, dass neben dem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten auch die mit ihm in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen bei Hilfebedürftigkeit Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts entweder als Arbeitslosengeld II oder als Sozialgeld erhalten. Allerdings heißt das auch, dass wechselseitig Einkommen und Vermögen unter Berücksichtigung von Freibeträgen und Schonvermögen für die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft zur Deckung des Lebensunterhalts einzusetzen ist.

2015 kam es zu einer Revision der Statistik. Der Personenkreis wurde erweitert.

Nähere Informationen unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Grundsicherung-Arbeitssuchende-SGBII/Methodenberichte-Grundsicherung-Arbeitssuchende-SGBII-Nav.html>

⁶ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)

Bei dieser Sozialleistung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die zum 1. Januar 2003 eingeführt wurde und älteren (Menschen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen (volljährige Personen im Sinne des § 43 Abs. 2 des Sechsten Buches SGB) zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll.

Dieser Personenkreis erhält bei Bedürftigkeit keine Sozialhilfe mehr, sondern Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Viertes Kapitel. Hintergrund ist die Tatsache, dass vor allem ältere Menschen bestehende Sozialhilfeansprüche oftmals nicht geltend machen, weil sie den Rückgriff auf ihre unterhaltsverpflichteten Kinder fürchten. Die Vorschriften des Vierten Kapitels sehen in der Regel keinen Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern vor. Der Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger erfolgt zum Stichtag 31. Dezember, die Ausgaben und Einnahmen enthalten die Werte des gesamten Jahres.

⁷ Jugendquotient

Der Jugendquotient gibt die Zahl der unter 20-Jährigen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die unter 20-Jährigen häufig noch nicht erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die noch nicht erwerbstätigen Personen.

⁸ Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz

Asylbewerberleistungen erfolgen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), das am 1.11.1993 in Kraft getreten ist.

Asylbewerber und -bewerberinnen und sonstige nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Berechtigte erhalten seitdem bei Bedarf anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem AsylbLG. Zur Deckung des notwendigen Bedarfs (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) erhalten die Leistungsberechtigten Regelleistungen. Diese werden entweder in Form von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder in besonderen Fällen in Form von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) analog zu den Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt.

Daneben erhalten die Asylbewerber und -bewerberinnen in speziellen Bedarfssituationen besondere Leistungen, z. B. bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG). Die analoge Anwendung von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII erfolgt auch in diesem Bereich in besonderen Fällen auf der Grundlage des § 2 AsylbLG. Demnach ist Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, wenn dies im Einzelfall gerechtfertigt ist. Im Sozialbudget werden die Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG weiterhin zusammen in der Institution »Sozialhilfe« ausgewiesen. Erfasst werden hier auch weitere soziale Hilfen des Bundes und der Länder.

⁹ Migrationshintergrund

Der Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt die erste und zweite Staatsbürgerschaft „nicht deutsch“, vorgenommene Einbürgerungen und den Geburtsort im Ausland. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund, wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist.

¹⁰ Mobilitätsindex

Der Mobilitätsindex bezeichnet die Zahl der Wandervorgänge in einem Kalenderjahr bezogen auf 1.000 Personen der Bevölkerung zur Jahresmitte in der Raumeinheit.

¹¹ Privathaushalte

Ein Privathaushalt ist eine aus mindestens einer Person bestehende unabhängige Wirtschaftseinheit. Besteht diese Einheit aus mindestens zwei Personen handelt es sich um einen Mehrpersonenhaushalt. Personen, die allein wirtschaften, bilden einen Einpersonenhaushalt, auch dann, wenn sie zusammen mit anderen Personen in

einer Wohnung wohnen (zum Beispiel Untermieter). Dabei werden im Quartalsbericht nur Einwohner mit Hauptwohnsitz berücksichtigt, die nicht in einer Anstalt (Studentenwohnheim, Altenheim, Justizvollzugsanstalt etc.) wohnen.

¹² Schulden

Zu den hier angegebenen Schulden zählen die Schulden bei öffentlichen Haushalten, am Kreditmarkt und bei sonstigen öffentlichen Bereichen sowie die Kassenkredite.

¹³ Seniorenhaushalte

Ein Seniorenhaushalt ist ein Privathaushalt (s. o.), dessen jüngstes Mitglied 60 Jahre alt oder älter ist.

¹⁴ Sozialhilfe

Anspruch auf Sozialhilfe hat, wer sich in einer Notlage befindet, die nicht aus eigenen Kräften und mit eigenen Mitteln behoben werden kann.

Die Sozialhilfe greift ein, wenn andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zusätzlichen Hilfen erbringen.

Das Sozialhilfesystem hat mit den so genannten „Hartz-IV-Reformen“ einschneidende Strukturänderungen erfahren. Die frühere Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige wurden zu einer neuen Sozialleistung nach dem Sozialgesetzbuch Teil II (SGB II) zusammengefasst. Dieser Personenkreis erhält seit dem 1. Januar 2005 Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II), deren Familienangehörige haben Anspruch auf Sozialgeld. Die Zahl der Empfänger der Hilfeart „Hilfe zum Lebensunterhalt“ hat sich durch die Einführung des Arbeitslosengelds II erheblich verringert. Zudem hat es Verschiebungen in der Bewilligungspraxis zwischen den Hilfearten nach SGB XII gegeben.

Mit der Strukturreform trat auch das Bundessozialhilfegesetz außer Kraft; gleichzeitig erfolgte die Einordnung der Sozialhilfe in das neu geschaffene SGB XII. Danach ist die Sozialhilfe im Wesentlichen wie folgt strukturiert:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel),
- Leistungen nach den Kapiteln 5–9; diese Leistungen (bis Ende 2004 nach dem Bundessozialhilfegesetz Hilfe in besonderen Lebenslagen) untergliedern sich wie folgt:
 - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel),
 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel),
 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel),
 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel),
 - Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

¹⁵ Unfall

Ein Unfall ist ein plötzliches, unfreiwilliges und von außen einwirkendes Ereignis, bei dem eine Person einen Schaden erleidet. Im engeren Sinne versteht man darunter allerdings nur Körperschäden, wohingegen das Verkehrsrecht ausdrücklich auch Sachschäden einbezieht.

¹⁶ Verwaltungspersonal

Das Verwaltungspersonal umfasst Beamte und Beschäftigte der Kernverwaltung sowie der Eigenbetriebe inklusive befristet oder geringfügig Beschäftigter.

Auszubildende und Anwärter werden gesondert ausgewiesen.